



7 - Hügel - Stadt KIRCHBERGER NACHRICHTEN

Jahrgang 2020

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg

23. September 2020

Das Altstadtfest mal anders

Zum 27. Mal sollte das Altstadtfest in diesem Jahr stattfinden. Doch vieles ist anders. Corona zwingt zum Umdenken. Traditionen machen eine Pause, neue Ideen sind gefragt. Deshalb wird aus dem Altstadtfest am 3. Oktober 2020 kurzerhand ein (Alt)-Stadtfest, das nicht zwischen Meisterhaus und Kirche, sondern rund um Festplatz und Freilichtbühne gefeiert wird.



Ob Trail-Weltmeister Marco Hösel, Mäusezirkus-Direktor Gerald Ruppert oder Moderator Adi - Sie alle werden zum (Alt)-Stadtfest für ein abwechslungsreiches Programm sorgen.

Fotos: Agentur

Nach der Absage vieler Feste in diesem Jahr wird es endlich Zeit für eine gute Nachricht: Das Kirchberger Altstadtfest wird stattfinden. Na gut, setzen Sie bitte das „Alt“ in Klammern. Denn ein Altstadtfest im gewohnten Sinne ist aufgrund der Corona-Bestimmungen nicht durchführbar. Doch es gibt immer einen Weg und vor allem kreative Köpfe, die ein Fest nun doch möglich machen. Am 3. Oktober findet das Kirchberger (Alt)-Stadtfest auf dem Festplatz und der Freilichtbühne statt. Die Örtlichkeit mag eine andere sein, doch alles andere bleibt. Auf die großen und kleinen Besucher wartet ab 13.00 Uhr ein kunterbuntes, fröhliches und abwechslungsreiches Programm. Straßenkünstler, Handwerker, Vereine, Musikgruppen, Gewerbetreibende und Gastronomen sorgen für Unterhaltung und Gaumenfreuden.

Und natürlich gibt es auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Attraktionen und Neuheiten für die Gäste. Moderator Adi wird mit seinem sportlichen Wettbewerb „Mach mit, mach's nach, mach's besser“ hoffentlich zahlreiche Kinder auf dem Festplatz mobilisieren. Beim Alpen Tubing, einer Art Sommerrodelbahn, die an der Freilichtbühne aufgebaut wird, ist Spaß garantiert. Etwas ruhiger wird es beim Mäusezirkus zugehen, während beim Überschlagsimulator der Verkehrswacht sicher der Puls des ein oder anderen wieder nach oben schnellen wird. Musikalisch sorgen der Fanfarenzug Crimmitschau, die Mürmelmädchen und die Band WashBone &

Silke für Abwechslung. Trail-Weltmeister Marco Hösel wird sein Können zeigen, ebenso wie die Polizeihundestaffel, das Theater Plauen-Zwickau, eine Pantomime-Künstlerin oder die Mitglieder der Vereine Tanzboden Meerane und Samurai Sport Zwickau. Selbst aktiv werden können die Besucher bei den Riesen-Seifenblasen oder beim XXL-Trampolin. Am Abend wartet dann noch ein besonderer Höhepunkt auf die Besucher: Denn auf der Freilichtbühne gibt es ein Open-Air-Kino. Gezeigt wird der Film „Dirty Dancing“.

„Ich bin froh, dass wir auf das Areal am Borberg ausweichen können. Denn dort haben wir Platz und können die Corona-Bestimmungen einfach besser umsetzen“, ist Bürgermeisterin Dorothee Obst erleichtert. Zu den Regeln gehört übrigens auch die namentliche Registrierung der Besucher, um im Falle einer Corona-Erkrankung schnell und effektiv informieren zu können. Wie einfach das funktioniert und welche Höhepunkte wann und wo zu sehen sind, das alles erfahren Sie auf den Seiten 2, 3 und 4.



Katrin Uhlig, Öffentlichkeitsarbeit

Die Höhepunkte des (Alt)-Stadtfestes

Sportlicher Spaß mit Adi

Adi ist sicher vielen noch ein Begriff. Mittlerweile ist der ehemalige DDR-Leichtathlet über 80 Jahre alt, aber immer noch topfit. Auf dem Festplatz wird er von 14.00 bis 17.00 Uhr hoffentlich viele sportbegeisterte Kinder für seine Show „Mach mit, mach's nach, mach's besser“ finden.

Rasantes Rodelvergnügen an der Freilichtbühne



Alpen Tubing nennt sich die mobile 25 Meter lange Rodelbahn, die neben der Freilichtbühne aufgebaut wird. Langeweile? Fehlanzeige! Mit einem Rutschreifen geht es eine 45-Grad-Abfahrt herunter. Ein Vergnügen für Kinder und Erwachsene.

Mäuse-Stars im Mini-Zirkus

Es müssen nicht immer Elefanten sein, sagte sich vor etwa 30 Jahren Gerald Ruppert aus Leipzig und gründete den Original Rupperts Mäusezirkus. 14.30 Uhr, 15.30 Uhr und 16.30 Uhr zeigt er, was seine kleinen Stars drauf haben - eine Show, die bei Alt und Jung für Staunen und Heiterkeit sorgen wird.

Taktgeber am Waschbrett



„Eure Ohren werden Augen machen“, so beschreiben WashBone & Slides auf ihrer Webseite ihre Musik. Die beiden Männer geben witzige, aber auch tiefsinnige deutsche Texte zum Besten, die sie mit Gitarren, Waschbrettern und mitunter selbstgebauten Instrumenten musikalisch begleiten. Ein Klangerlebnis, das zum Mitmachen animiert – um 14.45 Uhr, 16.15 Uhr und 18.10 Uhr auf dem Festplatz.

Fanfarenzug im Gute-Laune-Fieber

Moderne Marschmusik und Gute-Laune-Rhythmen gehören zum musikalischen Repertoire der Musiker des Fanfa-

renzugs Crimmitschau. Jährlich bestreiten sie 35 Auftritte. Nun sind sie in Kirchberg und werden 14.00 Uhr, 15.30 Uhr, 17.20 Uhr und 18.45 Uhr dafür sorgen, dass kein Fuß mehr still steht.

Bunte Murmeln und Musik



Zum letzten Altstadtfest hatten die Murmelmädchen Anja Roocke und Nicole Hartig mit ihrem Kirchberglied die Herzen der Besucher erobert und auch dieses Jahr werden die sympathischen Frauen mit Coversongs und eigenen Liedern wieder den Musikgeschmack treffen.

Ihre Auftritte sind 15.00 Uhr, 16.00 Uhr, 17.00 Uhr und 19.00 Uhr.

Trail-Action mit Radprofi Marco Hösel

Bike-Trailer sind die Künstler unter den Radlern. Einer von ihnen ist Marco Hösel aus Thalheim im Erzgebirge. Er war sechsmal Weltmeister, sechsmal Vizeweltmeister, 19-mal deutscher Meister und holte sich dreimal den Gesamtsieg im Weltcup.

Am 3. Oktober wird er um 17.45 Uhr auf dem Festplatz eine Kostprobe seines außergewöhnlichen Könnens zeigen.

Tanzende Hupfdohlen



Sie selbst nennen sich „Hupfdohlen“. Doch was nach lustiger Leichtigkeit klingt, ist hartes Training.

Die Tänzerinnen des Vereins Tanzboden Meerane haben ein farbenfrohes Showprogramm im Gepäck und zeigen um 15.30 Uhr und 16.15 Uhr die verschiedensten Genres: Irish Dance, Charleston, Rock'n'Roll, Jazz Dance, Merengue und, und, und.

Vierbeinige Spürnasen auf Verbrecherjagd

Bereits im vergangenen Jahr war die Vorführung der Polizeihundestaffel ein Besuchermagnet. In diesem Jahr werden die Spürnasen ein weiteres Mal beweisen, was in ihnen

steckt. 18.20 Uhr startet die ungewöhnliche Vorstellung auf der Freilichtbühne.

Die Kunst der Kampfsportler

Auch sie haben im vergangenen Jahr bereits mit ihren Darbietungen beeindruckt. In diesem Jahr geben sie erneut einen Einblick in das breite Spektrum ihres Repertoires. 14.30 Uhr und 15.45 Uhr sind die Künste der Sportler zu bestaunen.



(Fotos: Agentur/Tanzboden Meerane e. V./privat/Archiv/Uhlig)

Dirty Dancing im Open-Air-Kino

Die etwas ältere Generation kann sich sicher noch an die Filmabende auf der Freilichtbühne erinnern. Schön war's. Und schön wird's auch wieder.

Die Freien Wähler veranstalten am 3. Oktober ab 20.00 Uhr den Open-Air-Kino-Abend und zeigen den Filmklassiker „Dirty Dancing“. Eintritt frei.

Und außerdem ...

Seifenblasen-Kunst, ein Überschlagesimulator, ein XXL-Trampolin, eine Pantomime-Künstlerin, Sensenlehrer Mario Knoll, eine Aufführung des Theaters Plauen-Zwickau und drei Riesen-Maskottchen werden zudem auf dem Festgelände für Spaß, Staunen und Spannung sorgen.

Der Eintritt zum Fest ist frei.

Also, packen Sie Freunde und Familie ein und kommen Sie vorbei. Kirchberg ... und läuft!

Das Fest-Programm in der Übersicht

Festplatz (unten)

14.00 Uhr	Fanfarezug Crimmitschau e. V.
15.30 Uhr	Tanzboden Meerane e. V.
16.00 Uhr	Murmelmädchen
17.20 Uhr	Fanfarezug Crimmitschau e. V.
17.45 Uhr	BMX-Vorführung
19.00 Uhr	Murmelmädchen

Festplatz (oben)

14.45 Uhr	WashBone & Slide
15.45 Uhr	Samurai Sport Westsachsen e. V.
16.15 Uhr	WashBone & Slide
18.10 Uhr	WashBone & Slide

Festplatz (hinten)

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	ADI
----------------------------	-----

Freilichtbühne

14.30 Uhr	Samurai Sport Westsachsen e. V.
15.00 Uhr	Murmelmädchen
15.30 Uhr	Fanfarezug Crimmitschau e. V.
16.15 Uhr	Tanzboden Meerane e. V.
17.00 Uhr	Murmelmädchen
17.30 Uhr	Theater Plauen - Zwickau Aufführung
18.20 Uhr	Polizeihundestaffel
18.45 Uhr	Fanfarezug Crimmitschau e. V.

Festplatz

Mäusezirkus um 14.30 Uhr; 15.30 Uhr und 16.30 Uhr
Pantomime um 15.00 Uhr und 16.15 Uhr
Riesen-Seifenblasen
Überschlagesimulator der Verkehrswacht
Denglermeister Mario Knoll

Freilichtbühne

Sommerrodelbahn
XXL-Trampolin

Straßensperrungen:

Am 3. Oktober sind folgende Straßen aufgrund des Festes von 8.00 bis 20.00 Uhr gesperrt:

- Ernst-Schneller-Straße von Neuer Straße bis Festplatz
- Borbergweg von Straße des Bergmanns bis Festplatz
- Dr.-Otto-Nuschke-Straße in Höhe des Zugangs zur Freilichtbühne

Ein Stadtfest trotz Corona - Anmeldung notwendig

Trotz der neuen Bestimmungen des Freistaates Sachsen und des Bundes kann das Kirchberger (Alt)-Stadtfest stattfinden, sofern eine „datenschutzkonforme und datensparsame Erhebung von Kontaktdaten“ möglich ist und ein genehmigtes Hygienekonzept vorliegt. Eine Anmeldung der Besucher ist deshalb erforderlich, um im Falle einer Infektion eine Nachverfolgung möglich zu machen.

Für die Registrierung gibt es mehrere Möglichkeiten:

Sie können sich ganz einfach schon jetzt über den QR-Code online anmelden und zeigen dann Ihre Bestätigungsmail am Eingang zum Festgelände vor.



Das Formular wird zudem hier in den Kirchberger Nachrichten auf Seite 4 abgedruckt und liegt im Servicebüro der Stadt aus, so dass Sie es im Vorfeld ausfüllen und dann am Festtag einfach abgeben können. Natürlich können Sie aber auch am 3. Oktober direkt am Eingang zum Festgelände ein Formular erhalten.

Angaben müssen Sie lediglich Ihren vollständigen Namen und Ihre Telefonnummer oder Ihre E-Mailadresse. Die Daten werden ab dem Veranstaltungstag für vier Wochen aufgehoben und danach gelöscht. Alle registrierten Besucher erhalten ein Fest-Armband.

Darüber hinaus gelten die üblichen Hygieneregeln: Das Festgebiet darf nur betreten, wer keine Symptome hat, die auf Covid 19 hindeuten. Der Mindestabstand muss eingehalten werden. Und in den Sanitäranlagen ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes Pflicht. Ansonsten gilt eine Empfehlung zum Tragen des Mund-Nasen-Schutzes. Im gesamten Festgebiet stehen den Besuchern ausreichend Desinfektionsmöglichkeiten zur Verfügung.



Anmelderegistrierung für das Kirchberger (Alt)-Stadtfest am 03.10.2020

Vorname	
Nachname	
Telefonnummer	
Mailadresse	



Meisterhaus am 3. Oktober für Besucher geöffnet

Ausstellungen im Textil- und Heimatmuseum

Das Textil- und Heimatmuseum im Meisterhaus wartet gleich mit zwei besonderen Ausstellungen zum (Alt)-Stadtfest auf. In den 1920er Jahren wanderte der Maler Anton Hahn mit seinem Sohn aus dem Altenburger Land auch durch unsere Gegend von Bauernhof zu Bauernhof, um diese detailgetreu darzustellen. Wir waren auf der Suche nach diesen liebenswerten Aquarellen und wurden fündig. Wer solch ein Bild sein Eigen nennt, hält es in großen Ehren. Wir freuen uns deshalb sehr, dass die Besitzer sich für kurze Zeit davon trennen können, um sie unseren Besuchern zu präsentieren.

Die zweite Ausstellung befasst sich mit der „Aussteuer“. Dieser Begriff ist fast ausgestorben. Einige Sammler bewahrten jedoch die schönsten Stücke auf. Wir zeigen Ihnen, was ein junges Mädchen früher an Wäsche und Hausrat für die Heirat benötigte.

*Christa Kolbe,
Textil- und Heimatmuseum*

Freie Fahrt für Modelleisenbahnen

Auch die Modelleisenbahner haben ihre Strecken weiter gestaltet und durch neue Abschnitte ergänzt. Wissenswertes rund um die Bimmelbahn von Saupersdorf nach Hartmannsdorf ist zu erfahren und fahrbereite Züge lassen nicht nur Kinderaugen glänzen.

Kirchberger Ansichten – eine Zeitreise in Bildern

Erstmalig sind die Bilder des Kirchbergers Max Petzold (1906-1987) und seiner Enkelin Marion Hallbauer gemeinsam im Mehrzweckraum des Meisterhauses zu sehen. Bei dieser Premiere können Sie die Künstlerin nicht nur über die ausgestellten Werke befragen, sondern ihr ebenfalls bei der Arbeit über die Schulter sehen.

Auch Auftragsarbeiten wie Porträts nimmt die Malerin gern entgegen. Denn an diesem Tag hat sie ihr Atelier ins Meisterhaus verlegt. Geöffnet ist die Ausstellung am 3. Oktober 2020 von 13.00 bis 18.00 Uhr, dann bis Mitte November zu den Bibliotheksöffnungszeiten Montag 13.00 bis 17.30 Uhr und Mittwoch von 13.00 bis 16.00 Uhr sowie auf Anfrage unter der Telefonnummer 037602 763244.



Marion Hallbauer beim Aufbau ihrer Ausstellung im Meisterhaus, die bis Mitte November zu sehen ist. Foto: Katrin Uhlig

Bitte beachten Sie, dass Frau Hallbauer am 3. Oktober nur von 14.00 bis 17.00 Uhr persönlich anwesend sein wird. Die Begehung des Meisterhauses erfolgt unter Einhaltung der Hygieneregeln, bitte bringen Sie ihren Mund-Nasenschutz mit. Der Eintritt kostet für Erwachsene 3 Euro, Kinder bis 12 Jahre sind an diesem Tag kostenfrei! Geöffnet ist von 13.00 bis 18.00 Uhr.

*Mandy Ehnert,
Bibliothek und Meisterhaus*

Amtliche Bekanntmachungen

Stadtrat im September und Oktober

Die 13. Sitzung des Stadtrates findet am Dienstag, dem 29.09.2020, um 19.00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses statt. Die 14. Sitzung wird am Dienstag, dem 27.10.2020 ebenfalls im Ratssaal des Rathauses abgehalten. Die Tagesordnungen entnehmen Sie bitte eine Woche vor den Sitzungen den Aushängen am und im Rathaus sowie unserer Internetseite. Vor Eintritt in den jeweiligen öffentlichen Teil der Tagesordnungen findet eine Einwohnerfragestunde statt.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

Ausschusstermine im Monat Oktober

Donnerstag, 01.10.2020 Technischer Ausschuss
Dienstag, 06.10.2020 Verwaltungs- u. Finanzausschuss
Die Ausschusssitzungen beginnen jeweils 19.00 Uhr im Beratungsraum des Rathauses, 1. Etage, Zimmer 104. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte eine Woche vor der jeweiligen Sitzung den Aushängen im und am Rathaus sowie unserer Internetseite.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

Bürgersprechstunden

Ich lade Sie recht herzlich zu meinen Bürgersprechstunden ein. Kommen Sie zu mir ins Rathaus, scheuen Sie sich nicht, mich anzusprechen.

Im Oktober finden die Bürgersprechstunden am Donnerstag, dem 01.10.2020 von 9.00 bis 11.00 Uhr und am Dienstag, dem 06.10.2020 von 16.00 bis 18.00 Uhr statt.

Gerne können Sie auch außerhalb dieser Sprechzeiten einen Termin vereinbaren.

*Ihre Bürgermeisterin,
Dorothee Obst*

Schiedsstelle der Stadt Kirchberg und der Gemeinde Hirschfeld

Die regelmäßige Sprechstunde der Schiedsstelle im Rathaus der Stadt Kirchberg wird jeden 1. Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr im Zimmer 104 durchgeführt. Der nächste Sprechtag findet am 06.10.2020 statt. Sie können aber auch für den Sprechtag mit dem Friedensrichter einen Termin vereinbaren. Herr Solbrig ist wie folgt erreichbar:

Telefon: 0176 96650999
E-Mail: philipp-solbrig@mail.de

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

12. Sitzung des Stadtrates am 25. August 2020

Am Dienstag, dem 25. August 2020, 19.00 Uhr, fand die 12. Sitzung des Stadtrates im Ratssaal der Stadt Kirchberg statt. Im öffentlichen Teil wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 55/2020:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Vierte Änderung der Feuerwehrsatzung der Stadt Kirchberg vom 25.08.2020.

Beschluss 56/2020:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg bestätigt die Eilentscheidung der Bürgermeisterin nach § 52 Abs. 4 SächsGemO zur Erteilung des Auftrages zur Baubegleitung/Projektmanagement des Abbruchs der Altbrache „Ehemalige Kunstlederfabrik“ im OT Saupersdorf an das Planungsbüro Dettmer, Auerhammerstr. 19, 08280 Aue; zur Angebot-Bruttosumme in Höhe von 153.389,69 Euro.

Beschluss 57/2020:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Auftragsvergabe zur Lieferung eines Notstromaggregates aufgrund des Angebotes-Nr. 20098 vom 31.07.2020 an die Firma Andreas Müller, Graben 2, 08107 Kirchberg, zum Preis von 14.819,75 Euro als wirtschaftlichsten Bieter. Der Mehrbedarf von 2.819,75 Euro soll aus der Maßnahme GWL00010 entnommen werden.

Beschluss 58/2020:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt eine außerplanmäßige Auszahlung für die Errichtung von PKW-Stellplätzen im Bereich der Alten Schneeberger Straße i. H. v. insgesamt 16.847,90 Euro.

Die Bereitstellung der Mittel erfolgt im Jahr 2020 aus der Liquiditätsrücklage; in den Folgejahren wird die Investition aus Erträgen der Stellplatzmiete refinanziert.

Beschluss 59/2020:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe der Bauleistungen für die Errichtung von PKW-Stellplätzen im Bereich der Alten Schneeberger Straße an die Firma Tiefbauunternehmen Frank Schulze, Freistr. 1 b in 08412 Werdau zum Angebotspreis von 16.847,90 Euro brutto als wirtschaftlichsten Bieter.

Beschluss 60/2020:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beauftragt die Bürgermeisterin, mit den Interessenten Mietverträge mit einer monatlichen Stellplatzmiete in Höhe von 25,00 Euro/Stellplatz abzuschließen.

Beschluss 61/2020:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt den Verkauf des Flurstückes 26 der Gemarkung Burkersdorf in Größe von 50 qm zum Kaufpreis von 1.275,00 Euro zzgl. der Notar- und Nebenkosten an Herrn Norman Schildbach, Schneeberger Str. 26, 08107 Kirchberg.

Beschluss 62/2020:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg stimmt der Anlage eines Aufenthaltsbereiches auf der Renaturierungsfläche im Bereich der vorhandenen Linde am Standort ehemals „Wiener Spitze“ zu.

Beschluss 63/2020:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe der Bauleistung für die Anlage eines Aufenthaltsbereiches auf der Renaturierungsfläche im Bereich der vorhandenen Linde am Standort ehemals „Wiener Spitze“ an das Bauunternehmen „Metastone GmbH“ aus Schwarzenberg zum Angebotspreis in Höhe von 26.695,60 Euro brutto als wirtschaftlich günstigster Bieter.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

8. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses

Am Dienstag, dem 01.09.2020, 19.00 Uhr fand die 8. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses (Wahlperiode 2019 - 2024) im Beratungsraum des Rathauses Kirchberg, 1. Etage, Neumarkt 2 statt.

Es wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 4/20/09 des VFA

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die Einstellung einer außerplanmäßigen Auszahlung in den Haushaltsplan 2020 der Stadt Kirchberg für den Bau von vier neuen öffentlichen Stellplätzen entlang der „Alten Kirchberger Straße“ (Flurstück 85, Gemarkung Cunersdorf, Eigentümerin: Stadt Kirchberg) in Höhe von 9.950 Euro.

Die zusätzlichen Mittel werden durch Einsparungen bei der im Haushalt 2020 eingestellten Maßnahme STRAßE84 gegenfinanziert.

Beschluss 5/20/09 des VFA

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die Einräumung eines Geh- und Fahrtrechtes für den jeweiligen Eigentümer des Flurstückes 21/3 der Gemarkung Cunersdorf (Berechtigter) auf die „rot“ markierten Teilflächen des Flurstückes 28 der Gemarkung Cunersdorf (Verpflichteter) für PKW und LKW.

Für die Gewährung des Rechtes wird ein Entgelt in Höhe von 430,00 Euro festgelegt.

Die ordnungsgemäße Instandhaltung und Instandsetzung der Wegefläche, die Verkehrssicherungspflicht und die Tragung dieser Kosten übernimmt der Berechtigte ggf. mit weiteren Berechtigten.

Die Kosten der Eintragung der Grundbucheintragung übernimmt der Berechtigte.

Beschluss 6/20/09 des VFA

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die Einräumung einer persönlich beschränkten Dienstbarkeit für den Landkreis Zwickau – Bauaufsichtsbehörde – auf die „rot“ markierten Teilflächen des Flurstückes 28 der Gemarkung Cunersdorf als Zugang/Zufahrt zum Flurstück 21/3 der Gemarkung Cunersdorf.

Die zusätzlichen Mittel werden durch Einsparungen bei der im Haushalt 2020 eingestellten Maßnahme STRAßE84 gegenfinanziert.

Beschluss 7/20/09 des VFA

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Stadt Kirchberg beschließt, Geld- und Sachspenden im Wert von insgesamt 929,23 Euro gemäß § 73 Abs. 5 S. 3 SächsGemO anzunehmen.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

9. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Donnerstag, dem 03.09.2020, 19.00 Uhr fand die 9. Sitzung des Technischen Ausschusses (Wahlperiode 2019 - 2024) im Beratungsraum des Rathauses Kirchberg, Neumarkt 2 statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss TA Nr. 06/2020

Der Technische Ausschuss der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe der Außenanlagen (Los 2) für die Baumaßnahme Erneuerung Einfriedung einschließlich Entwässerung an die Firma Zettl GmbH, Wachbergstraße 1, 08280 Aue-Alberoda in Höhe von 34.631,97 Euro brutto als wirtschaftlich günstigster Bieter.

Beschluss TA Nr. 07/2020

Der Technische Ausschuss der Stadt Kirchberg beschließt folgenden Sachverhalt: Gegen den Vorentwurf zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Wildenfels“ in Wildenfels, Gemarkung Härtensdorf werden seitens der Stadt Kirchberg keinerlei Einwände erhoben.

Das Bauamt der Stadt Kirchberg wird beauftragt, eine entsprechende Stellungnahme abzugeben.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

Ausschreibung Stadtwehrleiter

Die Stadt Kirchberg schreibt die Stelle eines ehrenamtlich tätigen Stadtwehrleiters sowie des 1. Stellvertreters und des 2. Stellvertreters des Stadtwehrleiters aus. Die Stellvertreter sind ebenfalls ehrenamtlich tätig.

Bewerben können sich aktive Mitglieder/-innen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Kirchberg, welche die für die Dienststellung erforderlichen fachlichen Kenntnisse und Erfahrungen (Führer von Verbänden, Zugführer) einbringen sowie über die nach § 18, Abs. 2, Satz 1 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) vom 24. Juni 2004 in der jeweils gültigen Fassung, geforderten persönlichen und fachlichen Voraussetzungen verfügen.

Die Voraussetzungen an Führungskräfte gemäß der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Feuerwehren und die Brandverhütungsschauen im Freistaat Sachsen (Sächsische Feuerwehrverordnung – Sächs FwVO) vom 21. Oktober 2005, in der jeweils gültigen Fassung, sind zu erfüllen.

Der Stadtwehrleiter ist für die Leistungsfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Kirchberg verantwortlich und führt die ihm durch Gesetz und die Feuerwehrsatzung der Stadt Kirchberg übertragenen Aufgaben aus. Die Stellvertreter des Stadtwehrleiters unterstützen den Stadtwehrleiter bei der Erfüllung seiner Aufgaben und nehmen die Vertretung im Verhinderungsfall entsprechend der Reihenfolge wahr.

Bewerbungen richten Sie bitte an die
Bürgermeisterin der Stadt Kirchberg
Neumarkt 2
08107 Kirchberg

bis Montag, den 09.10.2020 unter Beifügung des Lebenslaufes sowie der geforderten Qualifizierungsnachweise und Zeugnisse.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*



Amtsblatt der Stadt Kirchberg

Das Amtsblatt der Stadt Kirchberg erscheint monatlich.

- Herausgeber:
Stadt Kirchberg, Bürgermeisterin Dorothee Obst, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg
- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10,
Tel. 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Frau Katrin Uhlig – Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg,
Tel. 0 37 60 28 31 00, Fax 0 37 60 28 32 99, E-Mail: Amtsblatt@Kirchberg.de;
Internet: www.Kirchberg.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Vierte Änderungssatzung zur Feuerwehrsatzung der Stadt Kirchberg vom 25.08.2020

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 02. Juli 2019 (SächsGVBl. S. 542) geändert worden ist und § 15 Abs. 4 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) vom 24. Juni 2004 (SächsGVBl. S. 245, ber. S. 647), das zuletzt durch das Gesetz vom 25. Juni 2019 (SächsGVBl. S. 521) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Stadt Kirchberg am 25.08.2020 die Vierte Änderungssatzung zur Feuerwehrsatzung der Stadt Kirchberg vom 25.08.2020 beschlossen.

§ 1 Änderungen

(1) *Der § 1 Abs. 4 wird wie folgt neu gefasst:*

- (4) Die Leitung der Stadtfeuerwehr Kirchberg obliegt dem Stadtwehrleiter und einem bis zwei Stellvertretern; in den Ortsfeuerwehren den Ortswehrleitern und jeweils einem Stellvertreter. Bei mehreren Stellvertretern ist die Reihenfolge der Vertretung festzulegen.

(2) *Der § 5 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:*

- (1) Die aktiven Angehörigen der Stadtfeuerwehr Kirchberg haben das Recht, den Stadtwehrleiter, seine Stellvertreter und die anderen Mitglieder des Stadtfeuerwehrausschusses zu wählen. Die aktiven Angehörigen der Ortsfeuerwehren haben das Recht, den jeweiligen Ortswehrleiter, seinen Stellvertreter und die Mitglieder des Ortsfeuerwehrausschusses zu wählen.

(3) *Der § 11 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:*

- (2) Der Stadtfeuerwehrausschuss besteht aus dem Stadtwehrleiter als Vorsitzenden, den Ortswehrleitern, sowie je einem/r von den Ortsfeuerwehren in den Hauptversammlungen gewählten Kameraden/in. Bei Vorhandensein mehrerer Jugendfeuerwehren und Alters- und Ehrenabteilungen ist jeweils ein Gesamtbeauftragter aller Ortsfeuerwehren für den Stadtfeuerwehrausschuss zu wählen. Die Gewählten besitzen Stimmrecht.
Die Stellvertreter des Stadtwehrleiters und der Schriftführer nehmen ohne Stimmberechtigung von Amts wegen an den Beratungen des Stadtfeuerwehrausschusses teil, sofern sie nicht Funktionsträger nach Satz 1 sind.

(4) *Der § 12 Abs. 1; Abs. 4; Abs. 5; Abs. 9 und Abs. 10 werden wie folgt neu gefasst:*

- (1) Der Stadtwehrleitung gehören der Stadtwehrleiter und bis zu zwei Stellvertreter an.
- (4) Der Stadtwehrleiter und seine Stellvertreter werden nach der Wahl und nach Zustimmung durch den Stadtrat vom Bürgermeister bestellt.
- (5) Der Stadtwehrleiter und seine Stellvertreter haben ihr Amt nach Ablauf der Wahlperiode oder im Falle eines beabsichtigten vorzeitigen Ausscheidens bis zur Berufung eines Nachfolgers weiterzuführen. Steht kein Nachfolger zur Verfügung, kann der Bürgermeister geeignete Personen mit der kommissarischen Leitung der

Stadtfeuerwehr beauftragen. Kommt innerhalb eines Monats nach Freiwerden der Stelle keine Neuwahl zustande, setzt der Bürgermeister mit Zustimmung des Stadtrates bis zur satzungsmäßigen Bestellung eines Nachfolgers einen Feuerwehrangehörigen als Stadtwehrleiter oder Stellvertreter ein.

- (9) Die stellvertretenden Stadtwehrleiter haben den Stadtwehrleiter bei der Erfüllung seiner Aufgaben zu unterstützen und ihn bei Abwesenheit mit allen Rechten und Pflichten zu vertreten.
- (10) Der Stadtwehrleiter und seine Stellvertreter können bei groben Verstößen gegen die Dienstpflicht oder wenn sie die im Absatz 3 geforderten Voraussetzungen nicht mehr erfüllen, vom Stadtrat nach Anhörung des Stadtfeuerwehrausschusses abberufen werden.

(5) *Der § 15 Abs. 5 wird wie folgt neu gefasst:*

- (5) Die Wahl des Stadtwehrleiters und seiner Stellvertreter gemäß § 12 Abs. 2 erfolgt in getrennten Wahlgängen. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen der anwesenden Wahlberechtigten erhalten hat. Erreicht kein Kandidat im ersten Wahlgang die absolute Mehrheit, so ist eine Stichwahl zwischen den beiden Bewerbern mit den meisten Stimmen durchzuführen, bei der die einfache Mehrheit entscheidet. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los.

§ 2 In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Kirchberg, den 25.08.2020

D. Obst
Bürgermeisterin

Dienstsiegel

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO):

"Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist."



LANDKREIS ZWICKAU

LANDRATSAMT

AMT FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG UND
VERMESSUNG**Bodenordnungsverfahren nach Abschnitt 8 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)**

Gemeinde:	Stadt Kirchberg	Gemarkung:	Wolfersgrün
Landkreis:	Zwickau	Verf.-Nr.:	58 01 38

Einstellung des Bodenordnungsverfahrens**BESCHLUSS ZUR EINSTELLUNG DES BODENORDNUNGSVERFAHRENS****1. Anordnung der Einstellung**

Das mit Anordnungsbeschluss des Staatlichen Amtes für Ländliche Neuordnung Oberlungwitz vom 15. Juni 2001 angeordnete Bodenordnungsverfahren wird gemäß § 63 Abs. 2 LwAnpG i.V.m. § 9 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) eingestellt.

2. Begründung

Am 31.01.1994 stellte die Gebäudeeigentümerin einer ehemaligen Schweinestallanlage einen Antrag auf Feststellung und Neuordnung der Eigentumsverhältnisse nach dem LwAnpG. In das Verfahren einbezogen wurden die Flurstücke 28, 168/18, 168/19 und 169/6 der Gemarkung Wolfersgrün. Das Verfahren wurde so abgegrenzt, dass die Einheit von selbständigem Eigentum an Gebäuden und Anlagen, welche dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz unterliegen, und dem Eigentum an Grund und Boden einschließlich der Erreichbarkeit der Flurstücke im Interesse der Beteiligten durch Neuordnung wiederhergestellt werden kann. Das Flurstück 28 der Gemarkung Wolfersgrün wurde zwischenzeitlich in die Flurstücke 28/2, 28/3 und 28/5 bis 28/11 zerlegt.

Ein vor der Anordnung des Bodenordnungsverfahrens angestrebter Freiwilliger Landtausch nach §§ 54 ff. LwAnpG war gescheitert.

Nunmehr ist die Durchführung des Bodenordnungsverfahrens aufgrund nachträglich eingetretener Umstände nicht mehr zweckmäßig.

Zwischenzeitlich erwarb die Gebäudeeigentümerin privatrechtlich das Flurstück 169/6, Gemarkung Wolfersgrün. Da sich auf diesem Flurstück der überwiegende Teil des Gebäude- und Anlageneigentums befindet, ist der Gegenstand der Zusammenführung von Boden- und Gebäude-/ Anlageneigentum nicht mehr vorhanden und die Voraussetzung zur Durchführung des Bodenordnungsverfahrens gemäß § 53 LwAnpG nicht mehr gegeben.

In Folge dessen zog die Gebäudeeigentümerin den Antrag zur Zusammenführung von Boden- und Gebäudeeigentum für dieses Flurstück mit Schreiben vom 25.06.2020 zurück und bat um Einstellung des Verfahrens. Noch zu klärende geringfügige Überbauungen und die Schaffung rechtlich gesicherter Zuwegungen können in einem neu anzuordnenden Verfahren - Freiwilligen Landtausch -, welches von der Gebäudeeigentümerin für das Flurstück 169/7, Gemarkung Wolfersgrün, bereits beantragt wurde, geklärt werden.

Das Verfahren ist damit nicht mehr erforderlich und das Interesse der Beteiligten an der Fortführung des Verfahrens nicht mehr gegeben, § 4, zweiter Halbsatz FlurbG analog.

Die Beteiligten und erforderlichen Organisationen und Behörden wurden angehört bzw. gehört.

Das Bodenordnungsverfahren wird daher nach §§ 63 Abs. 2 LwAnpG i.V.m. § 9 Abs. 1 FlurbG eingestellt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landratsamt Zwickau, Robert-Müller-Str. 4-8, 08056 Zwickau, oder in einer der anderen nachfolgend aufgeführten Dienststellen erhoben werden.

Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses.

08371 Glauchau, Chemnitzer Straße 29

08371 Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 1 + 2

08371 Glauchau, Heinrich-Heine-Straße 7

08371 Glauchau, Scherbergplatz 4

09337 Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5 (im Sparkassengebäude)

09212 Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a

08412 Werdau, Königswalder Straße 18

08056 Zwickau, Werdauer Straße 62

08066 Zwickau, Stauffenbergstraße 2

Glauchau, den 01.09.2020

gez. Stark
Amtsleiterin

DS

Das Schadstoffmobil auf Herbsttour

Das Schadstoffmobil ist gerade wieder in den Städten und Gemeinden des Landkreises Zwickau unterwegs. Jeder Einwohner kann dort bis zu zehn Kilogramm haushaltsüblicher Chemikalien, wie Nagellack, Sekundenkleber oder Pflanzenschutzmittel abgeben.

Hinweise:

- Die Annahme erfolgt kostenfrei, da die Entsorgungskosten in der Sockelgebühr enthalten sind.
- Auch Gewerbe dürfen geringe Mengen haushaltsüblicher Schadstoffe anliefern.
- Stoffe bitte nicht mischen und dem Personal am Schadstoffmobil persönlich im Originalbehälter abgeben.

Von der Annahme ausgeschlossen sind:

- Innenwandfarbe (ausgetrocknet): Restabfall
- Speiseöl (gebunden, zum Beispiel mit Sägespänen): Restabfall
- leere Behälter: Gelbe Tonne
- Bauabfälle (auch wenn sie schadstoffbelastet sind): zugelassene Entsorgungsfachbetriebe
- Energiesparlampen und Batterien/Akkus: Elektro(nik)-Altgeräteentsorgung/Handel
- Explosivstoffe und Gasflaschen: zugelassene Entsorgungsfachbetriebe

Aufgrund von Baumaßnahmen und Umleitungen kann es zu geringen Zeitverschiebungen im Tourenplan kommen. Zusätzlich steht das Schadstoffmobil immer am zweiten Samstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr auf dem Platz der Völkerfreundschaft in Zwickau. Der nächste Termine dafür ist der 10. Oktober 2020.

Termine für die Schadstoffsammlung

Dienstag, 29.09.2020

14.00 - 15.00 Uhr, Kirchberg, Borgbergweg/Ernst-Schneller-Str. (Festplatz)

Dienstag, 29.09.2020

12.30 - 13.00 Uhr, Cunersdorf, Kirchberger Straße bei HNr. 11 (Marktplatz)

Dienstag, 29.09.2020

10.30 - 11.00 Uhr, Leutersbach, Hauptstraße 45 (Parkplatz)

Dienstag, 29.09.2020

11.30 - 12.00 Uhr, Saupersdorf, Leutersbacher Weg neben HNr. 1 (Parkplatz)

Dienstag, 29.09.2020

17.00 - 18.00 Uhr, Stangengrün, Am Eisenberg gegenüber HNr. 1 (Parkplatz Weißes Haus)

Dienstag, 29.09.2020

15.30 - 16.30 Uhr, Wolfersgrün, Dorfstraße 24 A (Gemeindeamt)

Amt für Abfallwirtschaft,

Landratsamt, Landkreis Zwickau

Blaue Tonne für Entsorgung von Papier, Pappe und Kartonagen nutzen

Um ein qualitativ hochwertiges Recycling zu erreichen, gehört in die Blaue Tonne ausschließlich, was aus Papier, Pappe oder Karton besteht.

Sollte die vorhandene Behälterkapazität dauerhaft nicht ausreichend sein, kann durch den Grundstückseigentümer beim Amt für Abfallwirtschaft des Landkreises Zwickau gern ein weiterer Behälter beantragt werden. Das ist auch online unter www.landkreis-zwickau.de/abfall möglich.

Bei vorübergehenden Großmengen bittet das Amt, diese nach und nach über die Blaue Tonne zu entsorgen. Hierfür sollten der normale Leerungsturnus und das gesamte Behältervolumen genutzt werden. Weiterhin empfiehlt es, große Kartons nicht zu falten, da diese oft sehr sperrig sind, sondern in kleinere Teile zu zerschneiden. So kann das Volumen der Behälter sinnvoller genutzt werden.

Lose, neben den Blauen Tonnen bereit gestellte Kartonagen werden nicht eingesammelt.

Nicht in die Papiertonne gehört, was beschichtet oder mit Folie behaftet ist, so der Appell des Amtes. Das sind unter anderem Fotos, Blaupapier, Kassenbons, Milchkartons und stark verschmutztes Papier.

Amt für Abfallwirtschaft,

Landratsamt des Landkreises Zwickau

Nachrichten und Termine

Die Bürgermeisterin gratuliert

Zum 70. Geburtstag

Herrn Günther Fickert	am 01.10.	in Kirchberg
Herrn	am 07.10.	in Kirchberg
Hans-Christian Baumann		
Frau Erika Grewe	am 08.10.	in Kirchberg
Frau Birgitt Glöckner	am 11.10.	in Stangengrün
Frau Sieglinde Franke	am 15.10.	in Kirchberg
Herrn Karl-Heinz Teufert	am 19.10.	in Kirchberg
Frau Heidrun Hübner	am 22.10.	in Kirchberg
Frau Monika Grundey	am 23.10.	in Stangengrün
Frau Oktavia Schubert	am 23.10.	in Stangengrün
Herrn Christian Müller	am 24.10.	in Leutersbach
Herrn Peter Ludwig	am 25.10.	in Kirchberg
Herrn Günther Noack	am 31.10.	in Cunersdorf
Frau Monika Schmidt	am 31.10.	in Kirchberg

Zum 75. Geburtstag

Frau Heidemarie Hanusch	am 04.10.	in Kirchberg
Frau Annelie Fröhlich	am 15.10.	in Kirchberg
Frau Barbara Ebert	am 26.10.	in Kirchberg

Zum 80. Geburtstag

Frau Karla Baumgärtel	am 02.10.	in Kirchberg
Frau Barbara Preiß	am 02.10.	in Kirchberg
Frau Monika Obst	am 09.10.	in Kirchberg
Frau Hannelore Ungethüm	am 09.10.	in Kirchberg
Frau Helga Riedel	am 13.10.	in Wolfersgrün
Frau Erika Skrzypczak	am 18.10.	in Kirchberg
Frau Erika Müller	am 20.10.	in Kirchberg
Herrn Peter Vötisch	am 25.10.	in Leutersbach
Frau Marlis Prenzel	am 27.10.	in Kirchberg

Zum 85. Geburtstag

Herrn Gerhard Krauß	am 12.10.	in Stangengrün
Herrn Peter Grünert	am 16.10.	in Kirchberg
Herrn Erwin Lowak	am 18.10.	in Wolfersgrün
Frau Maria Heidemann	am 19.10.	in Kirchberg
Frau Gertrud Kleiner	am 19.10.	in Kirchberg
Frau Regina Timmreck	am 24.10.	in Kirchberg
Frau Christa Eichhorst	am 30.10.	in Kirchberg

Zum 90. Geburtstag

Frau Edith Jerke	am 01.10.	in Kirchberg
Frau Sonja Morgner	am 05.10.	in Kirchberg
Frau Hanna Müller	am 05.10.	in Kirchberg
Frau Wanda Pharow	am 17.10.	in Kirchberg

Zum 100. Geburtstag

Frau Elfriede Weißenfels	am 21.10.	in Kirchberg
--------------------------	-----------	--------------

Zum 50. Hochzeitstag

Den Eheleuten Gunter und Brigitte Wolf
Den Eheleuten Peter und Bettina Ritter

Zum 60. Hochzeitstag

Den Eheleuten Günter und Renate Eichhorn

Ich wünsche allen Geburtstags- und Ehejubilaren der Stadt Kirchberg und der Ortsteile alles erdenklich Gute und persönliches Wohlergehen.

*Ihre Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

**Unsere neue Azubis stellen sich vor**

Seit dem 1. September 2020 erlernen zwei neue Auszubildende im Kirchberger Rathaus den Beruf der Verwaltungsfachangestellten. Hier stellen sie sich kurz vor:



Elisabeth Fritzsich (links) und Sindy Tautenhahn gehören nun zum Team der Kirchberger Stadtverwaltung.

Foto: Katrin Uhlig

Elisabeth Fritzsich

Mein Name ist Elisabeth Fritzsich. Ich bin 19 Jahre und wohne in Kirchberg. Ich habe dieses Jahr mein Abitur am Christoph-Graupner-Gymnasium gemacht und mich dann auf eine Ausbildungsstelle in der Stadtverwaltung Kirchberg beworben. Jetzt freue ich mich auf die kommende Zeit hier im Rathaus.

Sindy Tautenhahn

Meine Name ist Sindy Tautenhahn. Ich bin 32 Jahre alt und komme aus dem Ortteil Burkersdorf. Bislang war ich zehn Jahre selbstständig mit einem Büroservice und Inkassobüro. Durch die schwankende Auftragslage hatte ich jedoch immer wieder einmal den Gedanken, mich beruflich zu verändern. In der Stadtverwaltung Kirchberg ergab sich schließlich diese Möglichkeit und somit bin ich jetzt Lehrling zur Verwaltungsfachangestellten.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 28. Oktober 2020

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Mittwoch, der 14. Oktober 2020

Annahmeschluss für Anzeigen:
Dienstag, der 20. Oktober 2020, 9.00 Uhr

Eine Häschenschule für die Erstklässler

Aufregung und Freude bei den Kirchberger ABC-Schützen: Am ersten Schultag wurden die Erstklässler in der Turnhalle der Ernst-Schneller-Grundschule mit einem Lied, vorgetragen von den älteren Schülern, und zwei Reden von Schulleiterin Heike Schubert und Bürgermeisterin Dorothee Obst begrüßt.



Die Klasse 1a mit Klassenlehrerin Frau Skeide.



Die Klasse 1b mit Klassenlehrerin Frau Müller.



Die Klasse 1c mit Klassenlehrerin Frau Wegner.

Traditionell erhielt jedes Kind im Anschluss ein Geschenk der Stadt: das Buch „Die Häschenschule“ von Albert Sixtus, das Dorothee Obst persönlich übergab. Zudem bekamen sie noch eine kleine Zuckertüte, die von der Familieninitiative des Landkreises spendiert wurde.

Ihre große Zuckertüte nahmen die 66 Erstklässler bereits am 29. August während der feierlichen Einschulung im Festsaal des Kirchberger Rathauses in Empfang.



Fotos: Uhlig/Schürer

„Ich wünsche allen Schulanfängern einen guten Start und viel Freude am Lernen. Bleibt neugierig und wissbegierig“, so Bürgermeisterin Dorothee Obst.

Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit

Freude am Lesen fördern: Stadtbibliothek Kirchberg erhält Spende von Thalia Buchhandlung Zwickau

Die Stadtbibliothek Kirchberg kann sich über eine Spende der Thalia Buchhandlung in Zwickau in Höhe von 300 Euro freuen. Unterstützt werden soll damit ein Projekt zur Leseförderung. „Wir freuen uns sehr, dass wir das Engagement der Bibliothek in Kirchberg mit dieser Spende auszeichnen können“, sagte Marleen Stark, Leiterin der Thalia Buchhandlung bei der symbolischen Übergabe des Schecks Ende August.



Marleen Stark, Leiterin der Thalia-Buchhandlung in Zwickau übergibt Mandy Ehnert, Leiterin der Stadtbibliothek Kirchberg den Scheck in Höhe von 300 Euro.

Foto: Katrin Uhlig

Das Buchhandelsunternehmen Thalia Mayersche spendet seit Anfang Oktober 2019 für jeden Einkauf, der über die Thalia Classic- oder Premium-Mitgliedschaft erfolgt, 10 beziehungsweise 15 Cent für nationale und regionale Projekte zur Leseförderung.

„Ich möchte mich herzlich bei Thalia Zwickau und deren Kunden, die diese Spende möglich gemacht haben, bedanken“, sagte Mandy Ehnert, Leiterin der Stadtbibliothek Kirchberg. „Durch die sehr gute Zusammenarbeit mit den pädagogischen Einrichtungen vor Ort werden wir die Mittel zu einem Nachfolgeprojekt von ‚Wie entsteht ein Buch‘ für die Kinder verwenden und damit sicher weiter die Freude am Lesen und die entsprechenden Fähigkeiten fördern.“

Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit

Alt- und Neumarkt dienen als Kulisse für ZDF-Erzgebirgskrimi – Kirchbergerin als Komparsin zu sehen

Kirchberg ist am 24. und 25. August zum Krimi-Schauplatz geworden. Alt- und Neumarkt dienten als Kulisse für den vierten ZDF-Erzgebirgskrimi mit dem Arbeitstitel „Tödliches Spiel“. „Wir haben die Anfrage erhalten und spontan unsere Unterstützung zugesagt“, erklärt Bürgermeisterin Dorothee Obst. Die beiden Märkte wurden während der beiden Drehtage für den Verkehr gesperrt.



Dreh auf dem Neumarkt.

Foto: NFP

Unmittelbar am Dreh beteiligt war die Kirchbergerin Yvonne Scheithauer. Sie wurde als Statistin engagiert. „Ich hatte mich schon vor Jahren in einer Komparsenagentur listen lassen. Wird man gebraucht, erhält man einen Anruf und dann geht es auch schon los“, erzählt sie. Sie war bereits in der zweiten Folge des Erzgebirgskrimis „Tödlicher Akkord“ zu sehen, der in Schwarzenberg gedreht wurde. Dieses Mal sollten sie und zehn bis zwanzig weitere Komparsen die Stadtbevölkerung darstellen. „Wir waren quasi für das Leben im Hintergrund verantwortlich. Im Vorfeld hieß es lediglich, dass wir verschiedene Alltagskleidung in gedeckten Farben mitbringen sollen, ohne Markenlogos“ so die Kirchbergerin. Die beiden Drehtage empfand sie als anstrengend, aber auch spannend. An Tag eins war sie von 7.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Einsatz, an Tag zwei von 15.00 Uhr bis Mitternacht. „Gedreht wurden mehrere Szenen jeweils mit verschiedenen Kameraeinstellungen und natürlich so oft, bis der Regisseur zufrieden war“, berichtet sie.



Yvonne Scheithauer hat als Komparsin im neuen ZDF-Erzgebirgskrimi mitgewirkt, der unter anderem auch in Kirchberg gedreht wurde.

Foto: privat

Was davon letztlich im Film zu sehen ist, hängt vom Schnitt ab. Verpflegt wurde das gesamte Filmteam auf dem Schulhof der Ernst-Schneller-Grundschule. „Die Organisation war wirklich super“, so Yvonne Scheithauer, die schon auf den fertigen Film gespannt ist.

In der neuen Folge lassen Morde an einem Richter und einem Großbauern die Sage vom Stülpner Karl, dem „Robin Hood des Erzgebirges“, wiederaufleben. Neben Kai Scheve, Teresa Weißbach, Lara Mandoki, Adina Vetter, Adrian Topol und Andreas Schmidt-Schaller spielen auch Thomas Sarbacher, Stephan Grossmann, Kai Schumann und viele andere mit.

Das Drehbuch schrieben Leo P. Ard und Rainer Jahreis. Regie führte Ulrich Zrenner.

Gedreht wurde bis Mitte September unter anderem in Schneeberg, auf der Naturbühne Greifensteine und eben auch in Kirchberg.

Wann der Krimi ausgestrahlt wird, steht noch nicht fest. Geplant ist das Frühjahr 2021.

*Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit*

Immer mehr Füchse und Waschbären in Kirchberger Wohngebieten

Sie verwüsten Blumenbeete und Gartenlauben und wühlen in Mülltonnen und im Kompost: Waschbären und Füchse werden in Kirchberg immer mehr zur Plage.



Niedlich anzusehen, aber in Wohngebieten eine Plage: Waschbären können auf der Suche nach Futter für ein großes Durcheinander sorgen.

Foto: Pixabay

Erst kürzlich krabbelte ein Waschbär auf der Suche nach Futter in den Komposter einer Kirchberger Familie, die sich - überfordert mit der Situation - an die Stadtverwaltung wandte. Das Tier wurde letztlich freigelassen, so dass sich der Jagdpächter darum kümmern konnte.

Denn: In einem Wohngebiet darf der Jäger das Tier nicht schießen. Das deutsche Jagdgesetz verbietet zudem, Waschbären beispielsweise mit Lebendfallen zu fangen und umzusiedeln.

Tatsache ist, dass sich die Tiere mehr und mehr an den Menschen gewöhnen und ihre natürliche Scheu verlieren.

Die Anzahl der von Füchsen gerupften Hühner oder Gänse stieg in den vergangenen Jahren in Kirchberg weiter an. Auch häufen sich die Beschwerden über Füchse, die in Grundstücke eindringen und sich Wohngebieten nähern. Die Tiere können mitunter Überträger von Krankheiten wie dem Fuchsbandwurm oder Tollwut sein.

Doch das Problem ist meist hausgemacht. Um dem Vormarsch der Tiere vorzubeugen, sollten sie keinesfalls gefüttert werden.

Es ist sogar gesetzlich verboten. In Sachsen kann eine Strafe von bis zu 5000 Euro anfallen.

Zudem müssen Mülltonnen verschlossen werden. Essensreste, Hunde- und Katzenfutter müssen weggeräumt werden. Sind die Tiere bereits auf dem Grundstück, empfiehlt es sich, grelles oder flackerndes Licht zu verwenden, denn sowohl Füchse als auch Waschbären reagieren empfindlich darauf. Auch laute Geräusche und unangenehme Gerüche wie Mottenkugeln, können sie vertreiben.

Letztendlich sollte jedoch immer die dafür zuständige Behörde informiert werden. In diesem Fall ist das der Landkreis Zwickau, untere Jagdbehörde, Frau Moos Telefon: 0375 4402244112.

*Hauptamt,
Stadtverwaltung Kirchberg*

Einladung zur Sitzung des Leutersbacher Ortschaftsrates

Am Dienstag, dem 28.10.2020 tagt um 19.00 Uhr der Leutersbacher Ortschaftsrat in der ehemaligen Schule. Die vorläufige Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

- Überblick über die Verwendung der Haushaltsmittel 2020
- Haushaltsplanungen und Vorhaben für 2021
- Vorbereitung von traditionellen Veranstaltungen zum Jahresende unter den aktuellen Bedingungen.

Die vollständige Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen im Ort.

Ab 17.30 Uhr findet eine Bürgersprechstunde statt.

*Günter Bachmann,
Ortsvorsteher Leutersbach*

Hinweise: Aufgrund der Corona-Beschränkungen ist die maximal mögliche Anzahl der Besucher begrenzt. Es wird den Bürgerinnen und Bürgern, die der Sitzung beiwohnen wollen, außerdem geraten, sicherheitshalber eine Mund-Nasenschutzmaske zu tragen.

Einladung zum Treffen der Interessengemeinschaft Ortschronik

Die Interessengemeinschaft Ortschronik lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger am Montag, den 5. Oktober 2020 um 19.00 Uhr zum Treffen in die ehemalige Schule nach Leutersbach ein.

*Günter Bachmann,
Ortsvorsteher Leutersbach*

Hinweise: Aufgrund der Corona-Beschränkungen ist die maximal mögliche Anzahl der Besucher verringert. Es wird außerdem geraten, sicherheitshalber eine Mund-, Nasenschutzmaske zu tragen.

Baufortschritt am Eisenbahn-Denkmal in Saupersdorf

Die Umsetzung des am 11.05.2020 vom Saupersdorfer Ortschaftsrat einstimmig beschlossenen Projektes (Kirchberger Nachrichten Nr. 06/2020, Seite 16) hat an einem der beiden Standorte bereits einen guten Baufortschritt erreicht. Die noch existierende kleine Eisenbahn-Bogenbrücke über den Mühlgraben nahe dem Garagenhof im Oberdorf war auf der der Straße zugewandten Seite stark sanierungsbedürftig. Deshalb musste diese bis zu den Bogensteinen hinab komplett abgetragen werden.



Sowohl den Abbau als auch das Wiederaufsetzen inclusive Verlegung übernahmen Mitglieder des Ortschaftsrates in Eigenleistung.

Die jeweils links und rechts seitlich der Bogenbrücke instandgesetzten bzw. neu errichteten Mauern entstanden im Zuge des Stützmauerbaus an der Auerbacher Straße seitens der Firma Phönix-Bau, haben aber mit unserem Eisenbahn-Projekt nichts zu tun, obgleich sie an selbiges allerdings wohlgefällig anbinden.



Fotos: Frank Schmidt

Der Ortschaftsrat hofft, noch in diesem Jahr an beiden vorgesehenen Standorten das jeweils 15 Meter lange Gleis nebst Schwellen verlegen zu können, was aber nicht zuletzt von den noch zur Verfügung stehenden Finanzmitteln abhängt. Deshalb möchte ich mich zunächst im Namen aller Saupersdorfer Ortschaftsräte recht herzlich für die bisher eingegangenen Spenden zugunsten unseres Projekts bedanken. Gleichzeitig wäre ich sehr erfreut, wenn weitere Leser dieser Zeitung oder Freunde der Eisenbahn unser Projekt mit einer finanziellen Spende unterstützen würden, wobei auch Kleinspenden sehr willkommen sind.

Ihre Spende zahlen Sie bitte auf folgendes Konto bei der Sparkasse Zwickau ein:

*Empfänger: Stadtkasse Kirchberg

*IBAN: DE78 87055000 2222000737

*Verwendungszweck: Eisenbahn Saupersdorf

Alle Spender werden im Projektregister namentlich genannt. Die Ausstellung einer Spendenbescheinigung ist möglich.

Frank Schmidt,
Ortsvorsteher Saupersdorf

Ideal für Familien: Drei- und Vier-Raum-Wohnungen in der Dr.-Ziesche-Straße 12 und 16



Großzügige, schöne Räume und kurze Wege - das zeichnet die Wohnungen an der Dr.-Ziesche-Straße in Kirchberg aus, die die Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Kirchberg (KWG) derzeit anbietet. Die Drei- und Vier-Raum-Wohnungen sind ideal für Familien. Sie verfügen jeweils über einen Balkon, die Bäder sind mit einer Wanne ausgestattet und ein Mietparkplatz kann gestellt werden. In unmittelbarer Nähe gibt es zudem zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten sowie Kindergärten, die Oberschule und das Gymnasium.

Interesse? Dann melden Sie sich gern bei der KWG, Bahnhofstraße 14, 08107 Kirchberg, Telefon 037602 7300.

Weitere Informationen und Wohnungsangebote finden Sie unter www.kwg-kirchberg.de.

Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Kirchberg

Ein Insektenhotel zum Abschied



Foto: Kita „Rödelbachknirpse“

„Wir sind ausgeflogen“ - so verabschiedeten sich die Vorschüler der Kita „Rödelbachknirpse“ in Cunersdorf mit einem selbst gebauten Insektenhotel. Für die zehn Kinder war es ein aufregender und sonniger Tag. Am Vormittag gab es

eine musikalische Verabschiedung von den jüngeren Kindern. Für die Schulkinder 2020 ging es vom Kindergarten aus zu Fuß nach Kirchberg. Auf dem Spielplatz am Haus der Generationen verbrachten wir erlebnisreiche Stunden. Mit viel Spaß und Guter Laune verging die Zeit wie im Flug. Für das leibliche Wohl wurde auch gesorgt. Hierzu vielen Dank an Frau Konzelmann, die die Versorgung außer Haus für uns möglich gemacht hat. Am Nachmittag gab es aufgrund der aktuellen Situation von Corona nur ein kleines Zuckertütenfest im großen kitaeigenen Garten.

Ein großes Dankeschön an alle Helfer.

Wir wünschen unseren Schlaufüchsen einen erfolgreichen Schulstart!

Kita „Rödelbachknirpse“ in Cunersdorf

Schulanfang der neuen Fünftklässler an der Dr.-Theodor-Neubauer-Oberschule



Am ersten Tag des neuen Schuljahres durften wir unsere neuen Schülerinnen und Schüler der Klassen 5a und 5b begrüßen, 41 neugierige, muntere, erwartungsvolle Kinder.

In den liebevoll vorbereiteten Klassenräumen wurden die „Kleinen“, die bis eben in ihren Grundschulen noch die „Großen“ waren, von ihren künftigen Klassenlehrern und den stellvertretenden Klassenleitern empfangen. Natürlich waren alle aufgeregt, manche auch ein wenig unsicher und selbstverständlich gespannt darauf, was nun alles kommen würde.

Aber Frau Opitz und Frau Dylewski in der 5b sowie Herr Kober und Herr Wühler in der 5a, konnten den Kindern schnell das Gefühl geben, dass sie bei uns gut aufgehoben sind und dass hier nun ein spannender, neuer Abschnitt ihres Lebens beginnt, auf den es sich jeden Tag zu freuen lohnt.

Nach zahlreichen organisatorischen Dingen und dem Verteilen der vielen neuen Lehrbücher unternahmen die beiden Klassen dann unter anderem einen ausgedehnten Rundgang durch die Schule, bei der ihnen die neuen Räume, ihre künftigen Lehrerinnen und Lehrer und auch ihre vielen neuen Mitschüler der älteren Klassen vorgestellt wurden – zahlreiche neue Eindrücke also.

Wir alle werden ihnen nun in den nächsten Tagen und Wochen zur Seite stehen, bis sie sich bei uns hineingefunden haben, räumlich, inhaltlich und menschlich – wie die vielen Jahrgänge vor ihnen.

Wir alle werden ihnen nun in den nächsten Tagen und Wochen zur Seite stehen, bis sie sich bei uns hineingefunden haben, räumlich, inhaltlich und menschlich – wie die vielen Jahrgänge vor ihnen.

Das Team der OS „Dr. Theodor Neubauer“, Kirchberg

Die Urlaubsspezialistin

Jedem Einwohner der Stadt Kirchberg wird das Reisebüro „Otto und Schütz“ ein Begriff sein. Vor 30 Jahren wurde es als erstes Reisebüro der Stadt von Margit Otto gegründet. Was 1990 begann, wurde zu einer Erfolgsgeschichte. Die Corona-Pandemie stellt die Inhaberin nun jedoch vor große Herausforderungen.

„Wenn du liebst, was du tust, wirst du nie wieder in deinem Leben arbeiten“ – das wusste schon Konfuzius.

Trifft man Margit Otto, Inhaberin des Kirchberger Reisebüros Otto und Schütz, scheint dieser Spruch perfekt zu ihr zu passen. Denn sie brennt für ihren Beruf, der für sie eher eine Berufung ist.

Bereits als Jugendliche wurde sie vom Reisefieber gepackt, reiste zu ihren Brieffreunden nach Prag oder Bulgarien – sofern es möglich war. Nach ihrem Studium „Ökonomie des Fremdenverkehrs“ an der Verkehrshochschule in Dresden, arbeitete sie zunächst beim FDGB in Chemnitz und kümmerte sich um die Arbeitskräfteplanung und Vergabe der Ferienwohnungen. Später war sie an der Hochschule in Zwickau beschäftigt. „Aber mit der Wende, gab es für mich kein Halten mehr. Ich wollte immer schon etwas Eigenes machen und hatte nun endlich die Möglichkeit dazu“, erzählt sie. Der damalige Kirchberger Bürgermeister, Wolfgang Becher, stellte ihr im Februar 1990 im Rathaus der Stadt ein Zimmer zur Verfügung. Dort vermittelte sie dann in Zusammenarbeit mit dem Reisebüro Otto in Hof die ersten Reisen an ihre Kunden. „Meine erste verkaufte Reise ging gleich nach Griechenland“, erinnert sich Margit Otto. Endlich konnte sie das tun, was ihr lag.



Das Reisebüro an der Lengenfelder Straße. Die Aufnahme stammt aus dem Jahr 1992. Foto: Otto/Archiv

Schon wenige Monate später bezog sie die Räumlichkeiten an der Lengenfelder Straße 2, die für die nächsten zehn Jahre das Domizil des Reisebüros werden sollten. Sie gründete mit den Geschäftsleuten Schütz aus Darmstadt eine GmbH und stellte im Oktober des Jahres zur Unterstützung Ulrike Mothes ein, die dieses Jahres nun ebenfalls 30 Jahre im Dienst des Reisebüros steht.

Ab 1992 bildete sie selbst Lehrlinge aus. Zwölf junge Menschen gingen durch ihre Schule, eine davon, Kathrin Schröder, blieb nach der Ausbildung im Reisebüro und ist nun auch schon fast 17 Jahre in der Firma. Mehr als 20 Jahre lang saß Margit Otto auch selbst im Prüfungsausschuss der IHK, 15 Jahre war sie Vorsitzende.



Im Jahr 2000 stand ein weiterer Umzug des Reisebüros an: von der Lengenfelder Straße ging es an die Auerbacher Straße, dem heutigen Standort.

Seitdem verkaufen die drei Frauen dort Reisen aller Art – Pauschal- oder Individual-Reisen, Aktivurlaube, Kreuzfahrten und vieles mehr. Jährlich organisiert Margit Otto auch eine Gruppenreise, die sie zusammen mit ihrem Mann begleitet.

Die Herren Schütz aus Darmstadt zogen sich 2002 aus der GmbH zurück, der Name aber blieb. „‘Otto und Schütz’ – das ist den Leuten ein Begriff. Wir haben keinen Grund gesehen, den Namen zu ändern“, sagt Margit Otto, die privat übrigens gern nach Asien reist oder Touren mit dem Fahrrad entlang der Flüsse Deutschlands macht.

2010 erhielt ihr Reisebüro schließlich eine besondere Auszeichnung: Es wurde zum Reisebüro des Jahres gewählt. „Das war schon ein Höhepunkt in meiner Laufbahn“, blickt Margit Otto zurück. 2019 erhielt das Reisebüro auch noch den TUI-Award.

Doch auch einige schwierige Zeiten mussten gemeistert werden. Die Terroranschläge am 11. September 2001 und die Finanzkrise 2008 haben die gesamte Reisebranche stark getroffen. „Aber was jetzt durch Corona passiert, übertrifft alles. Wir wussten zeitweise gar nicht, wie es weitergeht“, sagt sie.

ben und noch weiter kämpfen werden. Dafür gebührt ihnen ein großer Dank. Ich selbst werde mich zwar etwas aus dem Geschäft zurückziehen, aber es geht definitiv weiter“, sagt sie. Für 2021 gibt es auch schon Pläne. Die jährliche Gruppenreise soll nach Großbritannien gehen, mit Schottland, Irland und den Orkney-Inseln.

*Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit*

Dankeschön!

Wir möchten uns an dieser Stelle bei unseren Mitarbeitern sowie bei all unseren Kunden bedanken - für Ihre Treue und Ihr Verständnis für unsere derzeitige Lage und unsere geänderten, kürzeren Öffnungszeiten aufgrund der Buchungslage.

*Margit Otto,
Inhaberin Reisebüro „Otto und Schütz“*

Kunst im Kirchberger Kulturcafé zeigt sich von seiner Schokoladenseite

Die aktuellen Umstände haben dazu geführt, dass alle Kulturveranstaltungen in der Kirchberger Kulturinsel abgesagt wurden. Das Schaufenster im Kirchberger Kulturcafé war daher leer, denn es brauchte ja nicht mehr für Kulturveranstaltungen zu werben.

Da hatte ich die Idee, „Kunst im Kulturcafé“ zu machen. Mitte März waren auch Museen und Galerien geschlossen, also lud ich Künstler ein, ihre Kunstwerke im Schaufenster der Auerbacher Str. 8 auszustellen. Ramona Markstein aus Hartenstein war eine der ersten, die zugesagt hatten. Seit 2006 betreibt sie das Atelier Katz23 auf der Katzenstraße im Hartensteiner Ortsteil Thierfeld. Digital und analog arbeite sie gern vielschichtig und mischt Materialien, Medien und Techniken, Acryl- und Gouachefarben im Zusammenspiel mit Collagen.

Ihre geplanten Ausstellungen wurden abgesagt und so fand sie die Idee mit der kleinen Ausstellung im Kulturcafé gut und sagte gleich zu.



So sieht es aus, das Schaufenster, das in Anlehnung an das Schokoladenmädchen gestaltet wurde. Foto: Anja Roocke



Bürgermeisterin Dorothee Obst gratulierte am 6. August der Geschäftsführerin des Reisebüros Otto & Schütz, Margit Otto, zum 30-jährigen Jubiläum. Foto: Christian Otto

Aufgrund der Corona-Regelungen fiel die geplante Feier zum 30-jährigen Dienstjubiläum auf dem Brühlplatz leider aus. Stattdessen wurde am 6. August im Büro angestoßen. „Ich bin aber optimistisch, dass wir Corona meistern werden und dann das nächste Dienstjubiläum wieder etwas größer gefeiert werden kann“, gibt sich Margit Otto zuversichtlich. Sie jedenfalls werde alles tun, dass ihr Büro Bestand hat. „Das bin ich schon meinen Mitarbeitern schuldig, die sich tapfer mit mir durch die Corona-Krise gekämpft ha-

Kurz darauf darauf konnte ich auch die Kirchberger Malerin Marion Hallbauer für das Projekt begeistern. Sie wählte für die Ausstellung Frauen-Porträts aus verschiedenen Zeiten aus, die in der Kunstwelt ihre Spuren hinterlassen haben. Jetzt haben wir September und das Projekt Kunst im Kulturcafé geht weiter. Die Idee diesmal: Kunstwerke entdecken und nachgestalten. Davon las ich irgendwo und dachte, das könnten wir doch mal mit regionalen Künstlern und Handwerkern machen und plötzlich war das Bild vom „Schokoladenmädchen“ in meinem Kopf. Spontan sagten ein paar regionale Handwerker und Künstler zu, das Schaufensterbild zu gestalten. Mein erster Weg führte mich zur Schokoladenmanufaktur Choco del Sol auf die Rochsburg bei Lunzenau, um ein paar Sachen abzuholen. Zu meiner großen Freude und Überraschung stellte Patrick Walther, der Inhaber von Choco del Sol, das Bild vom Künstler Marian Kretschmer als Leihgabe zur Verfügung. Zusammen mit dem Schmuck von OHRINGL (Susan Schwarz) aus Zwickau, UNICATA Mode (Sylke Berger) aus Wilkau Haßlau und der Töpferfee (Kati Staer) aus Zwickau ist das kleine Kunstprojekt nun komplett. Auch eine Grußkarte wurde an das Original „Schokoladenmädchen“ nach Dresden in die Gemäldegalerie gesendet. „Das schönste Pastell, das man je gesehen hat“ - so ist der Ruf des Gemäldes „Das Schokoladenmädchen“ von Jean-Étienne Liotard. Aber das Kirchberger „Schokoladenmädchen“ kann sich aus sehen lassen.

Anja Roocke,
Kirchberger Kulturinsel

Café Marie erhält Zuschuss aus Corona-Soforthilfeprogramm

Aus dem Corona-Soforthilfeprogramm der Aktion Mensch erhält das Kirchberger Café Marie einen Zuschuss in Höhe von 16.320,00 Euro. Der Zuschuss wird für die Stabilisierung der Arbeitsplätze schwerbehinderter Menschen und für die Entwicklung neuer Konzepte verwendet. Dazu gehört unter anderem die Entwicklung eines Frühstücksangebotes und der „Außer-Haus-Verkauf“ von Kuchen ab Oktober 2020. Nähere Informationen dazu stehen auf der Seite www.marie-cafe.de im Netz bereit.

Brigitte Brode,
Geschäftsführerin Café Marie

LEADER-Ideenwettbewerb: 20.000 Euro Preisgeld für Ideen zum Thema Nachhaltigkeit



Die LEADER-Region Zwickauer Land hat ihren zweiten Ideenwettbewerb gestartet. Aufgerufen sind Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 20 Jahren, ihre Ideen zur nachhaltigeren Gestaltung ihres außerschulischen Lebensumfeldes einzureichen. Einsendeschluss ist das Ende der Herbstferien am 31. Oktober 2020.

Unter dem Leitgedanken „Global denken, lokal handeln“ werden Ideen gesucht, die das eigene Dorf, den Verein oder die Initiative zukunftsfähiger machen. Energie einsparen, regional einkaufen, Kleidertauschbörsen organisieren – bewusst wurde die Themenvielfalt des Begriffs Nachhaltigkeit für den Wettbewerb nicht eingeschränkt. Wichtig sind die Einbindung der Kinder und Jugendlichen und die beachtete Umsetzung der Idee in den ländlichen Räumen

der LEADER-Region Zwickauer Land. Der Wettbewerb soll die Kinder und Jugendlichen anregen, nachhaltig zu denken und die Zukunft in der Region aktiv und eigenverantwortlich mitzugestalten. Die LEADER-Region stellt für die besten Ideen insgesamt 20.000 Euro als Preisgeld zur Verfügung und setzt den Wettbewerb als Teil der Öffentlichkeitsarbeit ein. Alle Ideen werden durch eine Jury bewertet. Diese setzt sich zusammen aus einem Mitglied des Jugendbeirates Zwickau, einer Vertretung des Jugendrings Westsachsen e. V., dem Klimamanager des Landkreises Zwickau, einem Mitarbeiter der Naturschutzstation Gräfenmühle, einem Vertreter der Regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN.mitte) in Sachsen, dem Inhaber des Unverpackt-Ladens Mr. Cornill in Zwickau und dem Vorsitzenden der LEADER-Region Zwickauer Land. Die Preisverleihung erfolgt öffentlichkeitswirksam am 12. Dezember 2020 mit allen Teilnehmenden.

Alle Informationen und Teilnahmebedingungen unter: www.zukunftsregion-zwickau.eu/ideenwettbewerb2020

Isabel Schauer,
Leiterin Regionalmanagement, Zukunftsregion Zwickau e. V.

Staatsregierung vergibt Sächsischen Inklusionspreis 2020

„So geht sächsisch inklusiv“ - so lautet das Leitmotiv des Sächsischen Inklusionspreises 2020, der am 3. Dezember zum vierten Mal von der Staatsregierung vergeben wird. Mit dem Preis sollen Beispiele gelungener Inklusion gewürdigt werden, auch um die Öffentlichkeit für die Belange von Menschen mit Behinderungen zu sensibilisieren. Bewerben können sich sächsische Organisationen, Vereine, Kommunen, Einrichtungen, Initiativen und Institutionen. Folgende Preiskategorien gibt es:

Kategorie Bildung

Bereich: „Gemeinsam lernen macht Spaß“

Kategorie Freizeit und Kultur

Bereich: „inklusive(r) leben“

Kategorie Barrierefreiheit und Infrastruktur

Bereich: „Ohne Ecken und Kanten“

Kategorie Verwaltung

Bereich: „Service inklusive!“

Je Kategorie erhält ein Preisträger ein Preisgeld in Höhe von 1000 Euro. Schicken Sie einfach Ihre Bewerbung bis zum 30. September 2020 an:

Geschäftsstelle des Beauftragten der Sächsischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen

Mirosława Müller

Albertstraße 10, 01097 Dresden

oder an info.behindertenbeauftragter@sk.sachsen.de.

Eine ausgewählte Jury entscheidet über die Preisvergabe. Fragen zur Bewerbung beantwortet Mirosława Müller unter 0351 564-12162 bzw. mirosława.mueller@sk.sachsen.de.

Beauftragte der Sächsischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen

Jugendstiftung sucht „Peer Trainer“ für Vielfalt und Miteinander an sächsischen Schulen

„Es ist leichter, einen Atomkern zu spalten als ein Vorurteil“, hat Albert Einstein einmal gesagt. Wir versuchen es trotzdem! Du auch?

„Peer Training Sachsen“ sucht Jugendliche im Alter von

14 bis 19 Jahren, die Lust haben sich zum Trainer für Vielfalt und Miteinander ausbilden zu lassen. Euch ist ein respektvolleres Miteinander wichtig? Ihr habt keine Lust auf Vorurteile, Diskriminierung und Ausgrenzung? Ihr wollt euch aktiv gegen Fremdenfeindlichkeit, Hass, Gewalt und Rassismus engagieren? Dann seid ihr genau richtig beim „Peer Training Sachsen“, einem Programm der Sächsischen Jugendstiftung.

Wir sind auf der Suche nach sächsischen Schülern, die Lust haben, sich zum Peer-Trainer ausbilden zu lassen. Alle sind willkommen – egal welche Religion, Lebens- und Liebesweise, egal ob mit oder ohne Migrationsgeschichte – wir freuen uns auf ein buntes Team!

Als Peer Trainer lernt ihr die angesprochenen Themen zu bearbeiten, Workshops in Schulklassen und Jugendgruppen zu moderieren und Konflikte zu lösen. Ihr habt außerdem die Möglichkeit viele andere engagierte junge Menschen aus Sachsen kennen zu lernen und euch zu vernetzen.

Die nächste Ausbildung findet an zwei verlängerten Wochenenden statt.

1. - 4. Oktober Ausbildungswochenende I (Jugendherberge Bad Lausick)

29. Oktober - 1. November – Ausbildungswochenende II (Jugendherberge Chemnitz)

Im ersten viertägigen Ausbildungsblock werden die Themen Diskriminierung, Vielfalt und Identität bearbeitet. Im zweiten Ausbildungsblock lernt ihr Moderationstechniken und Konfliktlösungsstrategien kennen. Danach seid ihr fit für euren ersten Einsatz, könnt selbst Workshops planen und zu zweit in Schulen durchführen. Die Teilnahme an beiden Ausbildungsblöcken ist erforderlich!

Neben einem spannenden Programm sind für euch Unterkunft, Anreise und Verpflegung kostenfrei. Anmeldungen sind unter <http://www.saechsische-jugendstiftung.de/peer-training> möglich.

Sächsische Jugendstiftung

Termin der Rentenberatung

Um eine wohnortnahe Betreuung der Versicherten und Rentner der Deutschen Rentenversicherung zu gewährleisten, führt der ehrenamtliche Versichertenberater, Karl-Heinz Madlung, regelmäßig Sprechstunden in Kirchberg durch. Die Beratungstermine finden im Rathaus Kirchberg, Raum 104, 1. Etage statt. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist stets eine telefonische Anmeldung unter 0376 4212122 oder 0151 41803769 erforderlich. Die nächste Beratung ist am 27.10.2020.

*Karl-Heinz Madlung,
Versichertenberater*

Blutspendetermine im Oktober

Dienstag, 20. Oktober 2020

14.30 - 19.00 Uhr, Kirchberg, Rathaus, Neumarkt 2

Dienstag, 20. Oktober 2020

16.00 - 19.00 Uhr, Hirschfeld, FFW, Hauptstr. 44

Mittwoch, 28. Oktober 2020

15.00 - 19.00 Uhr, Obercrinitz, Schule, Turnhalle Schulstr. 1

Freitag, 30. Oktober 2020

15.30 - 18.30 Uhr, Hartmannsdorf, Depot der FFW, Rothenkirchener Str. 50

Weitere Termine finden Sie im Internet unter:
www.blutspende.de

Deutsches Rotes Kreuz

Veranstaltungen

Hinweis: Bitte haben Sie Verständnis, dass die aufgeführten Veranstaltungen corona-bedingt auch kurzfristig abgesagt werden können. Informieren Sie sich bitte deshalb immer im Vorfeld bei dem jeweiligen Veranstalter.

Spielzeug-Schätze von Volker Karp im Rathaus zu sehen



Irmhild und Volker Karp haben im Kirchberger Rathaus kleine Szenen aus Häuschen und Figürchen kreiert.

Volker Karp ist Sammler aus Leidenschaft. Der Dresdner nennt hunderte Figürchen und Häuschen sein Eigen. Liebevoll setzt er sie in Szene - auf einem Jahrmarkt, einem Marktplatz oder einem Bauernhof. Zahlreiche seiner wunderschönen, alten Exponate stammen natürlich aus dem Erzgebirge. Doch als Musiker der Dresdner Philharmonie kam Volker Karp auf seinen Tourneen auch viel umher. Aus zahlreichen Ländern brachte er sich Spielsachen mit.



Mit viel Liebe zum Detail baut Volker Karp die Szenen auf. So lassen sich beim Betrachten viele spannende Dinge entdecken.

Fotos: Katrin Uhlig

Einen Teil seiner umfangreichen Sammlung zeigt er gerade in Kirchberg. Noch bis 12. Oktober ist die einzigartige Spielzeug-Ausstellung während der Öffnungszeiten im Rathaus der Stadt unter Einhaltung der Hygieneregeln zu sehen.

*Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit*

Blasorchester des Gymnasiums Kirchberg gibt SummerSound-Konzert im Festsaal des Rathauses



Foto: Gregor Lorenz

Ja, es wird stattfinden: Das SummerSound-Konzert mit dem Blasorchester des Christoph-Graupner-Gymnasiums. Die jungen Musiker zwischen 13 und 18 Jahren sind nach einem Probenlager in der ersten Schulwoche startklar und freuen sich darauf, endlich wieder ihr Können zeigen zu dürfen. Am 9. Oktober, ab 19.00 Uhr werden sie ihr Publikum im Festsaal des Kirchberger Rathauses mit vielen neuen, anspruchsvollen, aber auch bekannten Orchester- und Solostücken begeistern. „Viele Menschen sehnen sich nach kultureller Unterhaltung. Sie wollen wieder Musik erleben. Und genau das möchten wir ihnen bieten“, sagt Silke Fink, Leiterin

des Blasorchesters. Doch natürlich müssen sich die Konzertbesucher auf einige coronabedingte Regeln einlassen. Dazu gehört der Mund-Nasen-Schutz, der so lange getragen werden muss, bis sich die Gäste platziert haben. Auf die Einhaltung eines Mindestabstandes wird zwar verzichtet, stattdessen werden sich die Besucher aber anmelden müssen. Name, Vorname und Telefonnummer sind erforderlich, damit im Falle eines Falles reagiert und informiert werden kann. Nur so ist das Konzert überhaupt durchführbar.

Der Eintritt ist übrigens wieder frei. Und auch auf einen Imbiss in der Pause wird nicht verzichtet.

Wie funktioniert nun die Anmeldung? Zunächst können die Besucher einfach den unten stehenden Abschnitt ausschneiden und ausgefüllt zum Konzert mitbringen. Natürlich liegen auch Formulare zum Ausfüllen am Eingang zum Festsaal bereit. Möglich ist aber auch eine Online-Registrierung. Dazu nutzen Sie einfach den folgenden QR-Code. Mit Ihrer Handykamera werden Sie direkt zur Anmeldeseite geleitet.

Am Konzertabend werden allen Gästen dann am Eingang Sitzplätze zugewiesen.

Wir freuen uns auf Sie, denn: Wer's verpasst - der verpasst was.

Blasorchester Gymnasium Kirchberg



Anmelderegistrierung für das SummerSound-Konzert

Vorname	
Nachname	
Telefonnummer	
Mailadresse	

Erzgebirgischer Heimatverein veranstaltet Herbstwanderung „Wurzelweg“



Der Erzgebirgische Heimatverein lädt Sie herzlich zur „Wurzelweg“-Herbstwanderung ein. Wir treffen uns am Sonntag, dem 18.10.2020 um 11.00 Uhr in Hirschfeld an der Biogasanlage (S282 Abzweig Rottmannsdorfer Str.).

Nach dem sich alle Wandersleute eingefunden haben, wird unsere Wanderung beginnen. Kleine Bächlein, Teiche, Wald und Wiesen werden uns während der etwa zehn Kilometer langen Tour bezaubern. Unterwegs machen wir eine Rast - jeder verpflegt sich selbst. Natürlich sind auch Kinder herzlich willkommen. Bei Dauerregen fällt die Wanderung aus, kleine Schauer schrecken uns aber nicht ab. Prinzipiell empfehlen wir wasserabweisendes Schuhwerk. Die Wanderung erfolgt auf eigene Gefahr, der Verein kann keine Haftung für Unfälle oder Schäden übernehmen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an

Constanze Häberer (0171 1478727) oder
Tino Fäustel (037602 18327); E-Mail: info@ehv.kirchberg.de



Foto: Constanze Häberer

*Tino Fäustel,
Erzgebirgischer Heimatverein*

Absage Kinderfest am 3. Oktober in Stangengrün

Schweren Herzens haben wir uns entschieden, das diesjährige Kinderfest am 3. Oktober in Stangengrün aufgrund der Coronapandemie und der sich daraus ergebenden Verordnungen nicht stattfinden zu lassen.

Dies bedauern wir zutiefst, hoffen aber dennoch auf euer Verständnis.

Tino Behrend, Vorsitzender

Dorf-, Heimat- und Jugendverein Stangengrün e.V.

Veranstaltungskalender für Oktober

03.10.2020

13.00 Uhr, Kirchberger (Alt)-Stadtfest auf dem Festplatz und der Freilichtbühne in Kirchberg; Veranstalter: Stadtverwaltung Kirchberg. Mehr Informationen finden Sie auf den Seiten 2, 3 und 4 sowie im Internet unter: www.kirchberg.de.

09.10.2020

19.00 Uhr, SummerSound-Konzert mit dem Blasorchester des Christoph-Graupner-Gymnasiums im Festsaal des Kirchberger Rathauses. Der Eintritt ist frei. Imbiss in der Pause möglich. Anmeldung erforderlich.

16.10.2020

18.00 Uhr, „Kostenlose Weinprobe & Zwiebelkuchen-Verkostung“; es werden Weine der Weinkellerei Hohenlohe verkostet. Zudem gibt es selbstgemachten schwäbischen Zwiebelkuchen sowie Weintrauben und Käse. Anmeldung erforderlich (im Küchenstudio oder unter <https://nplan-kuechen.de>); Veranstalter: nplan-Küchen - 037602 767997, Bahnhofstr. 1, 08107 Kirchberg.

18.10.2020

11.00 Uhr, Herbstwanderung „Wurzelweg“ mit dem Erzgebirgischen Heimatverein Kirchberg; Treffpunkt: Hirschfeld, an der Biogasanlage (S282 Abzweig Rottmannsdorfer Str.). Kontakt: Constanze Häberer, Telefon: 0171 1478727 oder Tino Fäustel, Telefon: 037602 18327; E-Mail: info@ehv.kirchberg.de.

18.10.2020

14.00 - 17.00 Uhr, Herbst und Reitfest in Hartmannsdorf, Sonnenbergweg 1; Veranstalter: Ländlicher Reit- und Fahrverein am Sonnenberg e.V.

30.10.2020

14.00 Uhr, „Halloween-Backen - Gruseliges zum Naschen“; Dauer: ca. 2 - 4 Stunden (abhängig vom Gebäck). Für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren (9,90 Euro Kekse/Muffins; 12,90 Euro Torte). Anmeldung erforderlich (im Küchenstudio oder unter <https://nplan-kuechen.de>); Veranstalter: nplan-Küchen - 037602 767997, Bahnhofstr. 1, 08107 Kirchberg.

31.10.2020

10.00 Uhr, Tier-Paten-Tag im Tierpark Hirschfeld.

31.10.2020

14.00 - 17.00 Uhr, Kürbisschnitzen im Freibad im Rödelbachtal in Hartmannsdorf mit Fackelwanderung, Basteln, Stockbrot u.v.m. Veranstalter: Wasserwacht Hartmannsdorf.

Möchten Sie, dass Ihre Veranstaltung im Veranstaltungskalender veröffentlicht wird, dann melden Sie sich gern per E-Mail: katrin.uhlig@kirchberg.de oder per Telefon: 037602 83100.

Katrin Uhlig, Öffentlichkeitsarbeit

Fairpachten - Beratungsangebot im Kirchberger Rathaus

Im Festsaal des Kirchberger Rathauses findet am 14. Oktober 2020 von 18.00 bis 20.00 Uhr eine kostenlose Informationsveranstaltung für Flächeneigentümer zum Thema Fairpachten statt. Auf Einladung des NABU informiert Ralf Demmerle, Regionalberater im Projekt „Fairpachten“ der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe, über die Möglichkeit, Naturschutzmaßnahmen in Pachtverträgen zu vereinbaren. Er zeigt auf, welche Naturschutzmaßnahmen für Acker und Grünland sinnvoll sind und stellt das kostenlose Beratungsangebot „Fairpachten“ vor.

Ralf Demmerle ist Diplom-Umweltwissenschaftler, Bio-Bauer in Thüringen und seit 2018 auch Regionalberater bei „Fairpachten“ für den Bereich Ost. Die Freude an der Arbeit mit dem „Lebendigen“ zog ihn nach dem Studium in die biologische Landwirtschaft. Heute engagiert er sich neben seinem 130 Hektar großen Betrieb in der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft Mitteldeutschland e. V. und setzt sich dort politisch für eine nachhaltige, ökologische und kleinteilige Landwirtschaft ein.

Wir bitten auf Grund der sächsischen Corona-Schutz-Verordnung um eine Voranmeldung bis zum 07.10.2020, per Telefon 01601517675 oder per E-Mail: luchtdunja@web.de.

Dunja Lucht,

Multiplikatorin des Projektes „Fairpachten“

Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus des SBBZ e.V.



Der Gabenzaun hat uns in den letzten Monaten viel Freude gebracht und unseren Ideenreichtum sowie die Fingerfähigkeit gefordert. Wir haben tolle Resonanzen bekommen, erreichten Besucher des Familienzentrums und Familien der Stadt Kirchberg. Unsere hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter haben insgesamt 606 Gläser an das Kind gebracht. Wir hoffen, wir konnten allen damit eine Freude bereiten. Auch unsere Steinschlange am Fuße des Familienzentrums wächst. Sie bringt uns jedes Mal Freude beim Betrachten - welche kreativen Gaben ein jeder doch hat. Und die Farbvielfalt macht auch für das Auge etwas her. Einzelne Angebote und Kurse im Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus des SBBZ e.V. in Kirchberg finden zurzeit unter Beachtung der geltenden Hygieneauflagen statt. Beispielsweise haben folgende Angebote aktuell wieder begonnen (begrenzte Teilnehmerzahl, mit Anmeldung):

Frauentreff, Mutter-Vater-Kind-Treff, Töpfern, Korbflechten, Kindergeburtstag (max. 6 Kinder), Kinderbetreuung, Second-Hand-Laden sowie die sportlichen Angebote Rhythmika, Kindertanz und Qi Gong.

Bitte entnehmen Sie weitere Angebote und Informationen den Aushängen im Eingangsbereich oder erkundigen sich telefonisch direkt bei den Mitarbeitern im Familienzentrum unter 037602 66509.

Nächster Smartphone-Grundkurs ab November 2020 im Familienzentrum/MGH Kirchberg
Beginn: Mittwoch, 04.11. von 14.00 – 16.15 Uhr (5 Kurseinheiten, nur für Smartphones mit Android)
Anmeldungen bitte über die VHS Zwickau, Tel.: 0375 4402-23801.

Das Team des Familienzentrums

In meiner Spur ... Konzert mit Stefan Gerlach



Der Erzgebirgische Heimatverein Kirchberg e. V. lädt herzlich zum Wohnzimmerkonzert mit Stefan Gerlach, dem Frontmann der Kultband Wind Sand & Sterne ein.

Stefan Gerlachs Karriere begann in den 70er-Jahren mit der Band „Satori“, die mit Cover-Songs von Bob Dylan, den Rolling Stones und anderen Größen der Zeit die Säle füllte. Im Jahr 1975 gründete er dann „Wind Sand & Sterne“, und steuerte ab da auch eigene Lieder bei. Geprägt von seiner erzgebirgischen Heimat, erzählen Sie von heimatischen Originalen, von der Schönheit unserer Gegend, von Sehnsucht nach der Ferne und von Heimweh. Natürlich hat Stefan Gerlach auch immer bekannte Anton-Günther-Lieder im Repertoire.

Lassen Sie sich mit uns von ihm verzaubern am Freitag, 6. November 2020 um 19.00 Uhr in der Vereinsbaude des Erzgebirgischen Heimatvereins e. V., Niedercrinitzer Str. 26a, 08107 Kirchberg.



Der Eintritt beträgt 5 Euro. Aufgrund der Corona-Pandemie müssen wir beim Besuch Ihre Telefonnummer erfassen und bitten Sie, beim Betreten des Vereinsheimes, einen Mund-Nasenschutz zu tragen.

Tino Fäustel,

Erzgebirgische Heimatverein Kirchberg e. V.

Abenteuervortrag im Kirchberger Festsaal am 17. November



Seit vielen Jahren ist es nun schon Tradition, dass die Kirchberger Kunstfreunde zusammen mit dem Erzgebirgischen Heimatverein Kirchberg einen Vortragsabend im Festsaal des Kirchberger Rathauses veranstalten. Bereits im Januar setzte ich mich mit Dylan Wickrama in Verbindung. Seinen Vortrag „Am Ende der Straße“ habe ich beim Freiträumer Festival in Plauen erlebt und war total begeistert. In dem Vortrag erzählt Dylan

seine besondere Reisegeschichte, die eigentlich schon unglaublich ist.

„Während Dylan in Sri Lanka in Armut aufwächst, träumt er von Abenteuern und sehnt sich danach, die Welt mit eigenen Augen zu sehen. Allen Widrigkeiten zum Trotz, beginnt er viele Jahre später damit, seine Träume zu verwirklichen. Er reist mit seinem geliebten Motorrad namens Bruce auf über zweihunderttausend Kilometern durch fünf Kontinente. Auf dem Weg von Alaska nach Argentinien enden in Panama plötzlich alle Straßen. Aber nicht für Dylan. Am Ende der Straße beginnt für ihn das größte Abenteuer seines Lebens: Dylan baut ein vom Motorrad angetriebenes Floß und fährt damit sechs Wochen lang über den Pazifik nach Kolumbien.“

Es ist eine wahre Geschichte, emotional, inspirierend und spannend. Eine Abenteuer-Geschichte, mit der Dylan uns mit seiner sympatischen Art und wunderbaren Bildern und

Videos mitnimmt auf eine Reise um die Welt und übers Meer. Damit wir auch akustisch diesen Vortrag am 17. November, 19.00 Uhr im Festsaal des Rathauses genießen können, werden wir Verstärkung von Mirko Dominiak vom Liederbuch e. V. bekommen, der für einen guten Sound sorgen wird. Obwohl Dylan diesen Vortrag nicht mehr in seinem Programm hat, sagte er uns zu. Doch dann kam Corona und wir wussten lange nicht, ob wir den Vortrag durchführen können. Nun aber haben wir uns entschieden: es gibt ein Hygienekonzept für die Veranstaltung am 17. November, Karten können ab jetzt für 15 Euro erworben werden - im Rathaus oder beim Kirchberger Immobiliendienst. Sollte es dennoch, was wir nicht hoffen, zu einer Absage des Vortrags kommen, können bereits erworbene Karten zurückgegeben werden. Da wir diesmal nur eine begrenzte Anzahl von Karten verkaufen können, bitten wir, den Vorverkauf zu nutzen. Es gibt wieder Sitzplätze für die Veranstaltung. Alles weiteren Hygienehinweise für die Veranstaltung werden beim Kartenverkauf bekannt gegeben.

Die ist eine Veranstaltung der Kirchberger Kunstfreunde und des Erzgebirgischen Heimatvereins Kirchberg e. V.

Mehr Informationen zu dem Vortrag unter

www.ride2xplore.com

Trailer: https://youtu.be/HOv_-mtd2-0

Anja Roocke

Herbst- und Reitfest in Hartmannsdorf

Der ländliche Reit- und Fahrverein am Sonnenberg e.V. lädt alle Pferdefreunde und Interessierte zu unserem Herbst- und Reitfest auf unserem Hof ein.

Das Reitfest findet am Sonntag, den 18. Oktober von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt.

Die genaue Anschrift des Vereins lautet: Sonnenbergweg 1 in 08107 Hartmannsdorf.

Kommen Sie gern vorbei, für das leibliche Wohl ist gesorgt und auch die Vorbereitungen für das geplante Programm sind im vollem Gange. Es ist u.a. geplant, verschiedene Pferderassen vorzustellen, Gespanne vorzuführen und Geschicklichkeitswettbewerbe zu veranstalten. Auch für die Kleinen ist etwas dabei, z.B. Kinderschminken, eine Bastelstraße, Kinderreiten und vieles mehr.

Ländlicher Reit- und Fahrverein am Sonnenberg e.V.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-Kath. Pfarrei Kirchberg

Jeden Sonntag

09.00 Uhr

Hl. Messe

Weitere Veranstaltungen und Termine finden Sie auf unserer Homepage www.heilige-familie-zwickau.de

Hinweis: Die bisherige römisch-katholische Pfarrei Maria Königin des Friedens wird zum 26.09.2020, 24.00 Uhr aufgehoben und gehört mit neun anderen Gemeinden dann zur römisch-katholischen Pfarrei Heilige Familie Zwickau. Verantwortlicher Geistlicher ist Dekan Markus Böhme, der Pfarrer der neuen Pfarrei.

Kontakt: Hegelstr. 3, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 294190; E-Mail: kontakt@heifa-zwickau.de

Ev.-Lutherische Kirchgemeinde, Kirchberg und Burkersdorf

Die Bibelstunden in den Pflegeheimen, alle Chöre sowie der Posaunenchor finden aufgrund der aktuellen Bestimmungen noch nicht statt. Sobald die Arbeit in den Kreisen wieder starten kann, werden wir informieren. Für den Krabbelkreis erfolgt eine Einladung ab Oktober.

Freitag, 25.09.2020

18.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

Sonntag, 27.09.2020

09.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit Taferinnerung in St. Margarethen Kirchberg

Dienstag, 29.09.2020

09.45 Uhr Andacht mit anschließendem Kirchenkaffee

15.00 Uhr Krümelkreis

Freitag, 02.10.2020

18.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

Samstag, 03.10.2020

19.30 Uhr Konzert in der St. Margarethenkirche Kirchberg „Wir sagen als Familie ade!“ - Kammermusik verschiedener Meister mit Dr. Martin Hecker - Klavier/Musikhochschule Essen, Hannover, Leipzig; Prof. Andreas Hecker - Klavier/Musikhochschule Dresden; Renate Peuckert - Violine - Staatskapelle Dresden/Semperoper; Thomas Hecker - Oboe - Solooboist Deutsches Symphonieorchester Berlin; Joanna Gancarz - Fagott - Berlin; Prof. Marie-Elisabeth Hecker - Violoncello - Musikhochschule Dresden; Friedemann Hecker - Viola - Soloviola Duisburger Philharmoniker; Merce`Escanellas Mora - Violine - Duisburger Philharmoniker

Sonntag, 04.10.2020

09.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in St. Margarethen Kirchberg

14.00 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Taufe in St. Katharinen

Dienstag, 06.10.2020

09.45 Uhr Andacht mit anschließendem Kirchenkaffee

15.00 Uhr Krümelkreis

Mittwoch, 07.10.2020 - Donnerstag, 08.10.2020

Kirchgemeindeexkursion

Freitag, 09.10.2020

18.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

Sonntag, 11.10.2020

09.00 Uhr Gottesdienst in St. Margarethen Kirchberg mit Hlg. Taufe

Dienstag, 13.10.2020

09.45 Uhr Andacht mit anschließendem Kirchenkaffee

15.00 Uhr Krümelkreis

16.00 - Gemeindenachmittag mit Konfirmanden und

19.00 Uhr Eltern

19.30 Uhr Kirchenvorstand

Mittwoch, 14.10.2020

16.00 - Christenlehre mit Eltern

19.00 Uhr

19.30 Uhr Bibelstunde Leutersbach

Freitag, 16.10.2020

15.30 Uhr Bibelstunde Goethestr. 7

18.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

Sonntag, 18.10.2020

09.00 Uhr Gottesdienst in St. Margarethen Kirchberg

Dienstag, 20.10.2020

19.30 Uhr Stadtgebet in St. Margarethen Kirchberg

Donnerstag, 22.10.2020

22.10. - Kirchgemeinde-Familien-Rüstzeit

25.10.2020

Sonntag, 25.10.2020

17.30 Uhr Familien-Gottesdienst in St. Margarethen Kirchberg

Ev.-Lutherische Kirchgemeinde, Kirchberg und Burkersdorf

Die Telefonseelsorge der Ökumenischen Kirchen ist ständig unter der Rufnummer 0800 1110111 oder 0800 1110222 (zum Nulltarif) erreichbar.

Das Kirchentaxi fährt jeweils 15 min. vor Gottesdienstbeginn ab der Goethestr. 3/5/7 und dem Pflegeheim am Borberg. Wir holen Sie auch gern von Ihrer Wohnung zum Gottesdienst mit dem PKW ab, wenn dies aus gesundheitlichen Gründen erforderlich ist und Sie uns bis Mittwoch vorher Ihren Wunsch mitteilen (Tel. Pfarramt 71 76).

Kontakt: St. Margarethenkirche Kirchberg & St. Katharinen Burkersdorf, Ev.-Luth. Pfarramt, Kirchplatz 9, 08107 Kirchberg.

Ev.-Lutherische Marienkirchgemeinde Stangengrün

Sonntag, 27.09.2020

08.45 Uhr Gottesdienst zum Erntedank

Sonntag, 04.10.2020

09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 11.10.2020

08.45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 18.10.2020

09.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 19.10.2020 (Kirchweih)

09.30 Uhr Gottesdienst in Obercrinitz

Sonntag, 25.10.2020

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage in Obercrinitz

Samstag, 31.10.2020 (Reformationstag)

19.00 Uhr Abendmusik zur Kirchweih

Kontakt: Pfarramt, Hirschfelder Straße 54, 08107 Kirchberg OT Stangengrün, Telefon: 037606 37775

Ev.-Methodistische Kirche Kirchberg

Sonntag, 27.09.2020

09.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche Wilkau-Haßlau

10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Kreuzkirche Wilkau-Haßlau (bitte anmelden bis Samstag 18.00 Uhr)

Sonntag, 04.10.2020 (Erntedanksonntag)

09.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche Wilkau-Haßlau

10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Kreuzkirche Wilkau-Haßlau (bitte anmelden bis Samstag 18.00 Uhr)

Sonntag, 11.10.2020

kein Gottesdienst auf dem Gemeindebezirk

10.00 Uhr Ordinationsgottesdienst der Ostdeutschen Jährlichen Konferenz in St. Annen Annaberg

Samstag, 17.10.2020

09.30 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 7 - 8 in der Friedenskirche Zwickau

Sonntag, 18.10.2020

09.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche Wilkau-Haßlau
 10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Kreuzkirche Wilkau-Haßlau (bitte anmelden bis Samstag 18.00 Uhr)

Sonntag, 25.10.2020

09.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche Wilkau-Haßlau
 10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Kreuzkirche Wilkau-Haßlau (bitte anmelden bis Samstag 18 Uhr)

Immer dienstags

19.00 Uhr Blaukreuzkreis in der Brüdergemeinde.

Ob unsere Wochenveranstaltungen wieder wie geplant stattfinden können, entnehmen Sie bitte den wöchentlich zugesandten Informationen. Dort sowie über die Aushänge erfahren Sie auch, ob weiterhin Anmeldungen für unsere Gottesdienste nötig sind.

Kontakt: Evangelisch-Methodistische Kirche Kirchberg,
 Pastor Lutz Brückner, Hermannstr. 17, 08067 Zwickau,
 Telefon: 0375 21437207; 0152 29298888;
 E-Mail: bruecknerlutz@web.de

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Kirchberg

Regelmäßige Veranstaltungen:**Dienstag:**

19.00 Uhr Blau-Kreuz-Gruppentreff

Mittwoch:

19.30 Uhr Bibelgespräch „Der rote Faden“, Gebetsgemeinschaft

Freitag:

16.30 Uhr Kids-Treff (außer Ferien)
 18.00 Uhr Teeniekreis (außer Ferien)

Samstag:

19.30 Uhr Jugendstunde

Sonntag:

10.00 Uhr Gottesdienst, Kinderstunde in verschiedenen Altersgruppen

Sonderveranstaltungen:

26.09., 9 - 17 Uhr Sachspendensammlung für Ukraine
 (siehe August-Ausgabe)

Aktuelle Infos auch zu den Livestreamgottesdiensten:

www.efg-kirchberg.de

Kontakt: Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8, 08107 Kirchberg

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wolfersgrün

Jeden Sonntag

9.30 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderstunde

Kontakt: Brüdergemeinde, Dorfstraße 24, 08107 Kirchberg
 OT Wolfersgrün

Kirchgemeinde Hirschfeld mit Wolfersgrün

Sonntag, 27.09.2020

14.00 Uhr, Gottesdienst

Sonntag, 04.10.2020

10.30 Uhr, Gottesdienst

Sonntag, 11.10.2020

09.00 Uhr, Gottesdienst

Sonntag, 18.10.2020

10.30 Uhr, Gottesdienst

Sonntag, 25.10.2020

09.00 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst in Ebersbrunn

Bitte aktuelle Aushänge in der Kirchgemeinde beachten!

— Anzeige(n) —

LOKALE INFORMATIONEN. AM LAUFENDEN BAND.



www.wittich.de

Über 5 Millionen Exemplare pro Woche an 3 Druckerei- Standorten in ...

**04916 Herzberg
(Brandenburg)**

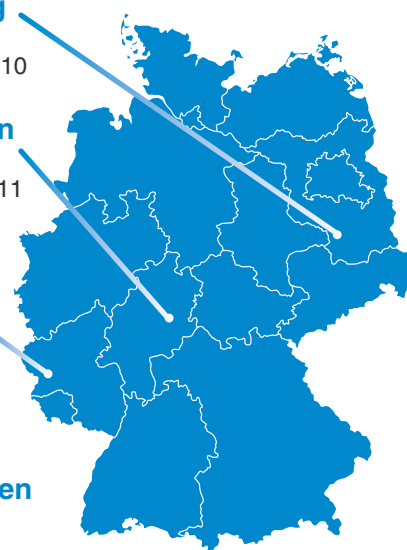
An den Steinenden 10

**36358 Herbstein
(Hessen)**

Industriestraße 9 – 11

**54343 Föhren
(Rheinland-Pfalz)**

Europa-Allee 2



Mit uns erreichen
Sie Menschen.



Druckhaus WITTICH KG
 Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.

Alles aus einer Hand.

Unser Leistungsspektrum:
Beraten. Gestalten. Drucken. Verteilen.

Wir
beraten Sie
gerne!

Postkarten

Briefpapier

Flyer & Einleger
in allen DIN-Größen!

Visitenkarten

Gastroartikel

Grußkarten

Als Klappkarte für DIN lang Briefumschläge!

Außerdem: Plakate | Poster
Broschüren | Zeitschriften u.v.m.



LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)
Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de
www.wittich.de oder wenden Sie sich
vertrauensvoll an Ihre/n Medienberater/-in!



Viel mehr als ein Symbol der Liebe

Anzeige

Die Eheringe sind heute hauptsächlich ein schönes Schmuckstück, das die Liebe zweier Menschen symbolisieren soll. Dass dem Ring früher noch eine weitreichendere Bedeutung zukam, weiß heute kaum noch jemand. Die Geschichte geht ins frühe Altertum zurück. Damals schon glaubte man, dass der Ring ein Symbol der Unendlichkeit und Beständigkeit ist. Die Ägypter und Römer dachten, dass durch den linken Ringfinger eine Ader direkt zum Herzen und damit zur Liebe führt. Auch heute werden die Trauringe noch am Ringfinger getragen.

In Deutschland wird er an der rechten Hand getragen, die meistgetragene Variante weltweit ist aber links. Die wahrscheinlich klassischste Variante sind schmale Eheringe aus Gold. Eine Gravur macht die persönlichen Ringe einzigartig.

Mittlerweile gibt es sogar viele Schmiedewerkstätten, bei denen Brautpaare unter Anleitung von fachkundigem Personal ihre Ringe selber entwerfen und schmieden können.

Da bekommt der Spruch „Seines Glückes Schmied sein“ noch eine ganz eigene Bedeutung.



*Wir haben
"ja"
gesagt!*

Über all die vielen Glückwünsche anlässlich unserer Hochzeit am 08.08.2020 haben wir uns sehr gefreut und möchten uns, auch im Namen unserer Eltern, bei allen Gratulanten herzlichst bedanken.

*Freya Zenner (geb. Block)
und Samuel Zenner*

08107 Kirchberg, Auerbacher Straße 32

TV – DVD – LCD – Plasma – SAT – Service



HOTEL
BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/96 62 -0
Fax 07443/96 62 60

7 Übernachtungen mit Halbpension
tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett
5x Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett
1x festliches 6-Gang-Menü
1x kaltes Vesper

ab 458,-€

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Obststeller
1x Kaffee und Kuchen
1x kleine Flasche Wein **2 Nächte**

2 Nächte **ab 185,-€**

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension

tag
ab **272,-€**

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region. („Im Moment“) dürfen wir wegen den Corona-Hygiene-Bedingungen kein Büfett anbieten)

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

WITTICH
LM
MEDIEN

von:

- **pro Kästchen** nur **ein Zeichen** eintragen
 - **hinter jedem Wort/Satzzeichen** ein Kästchen als **Zwischenraum** frei lassen
 - Kürzungen behält sich der Verlag vor
 - **KEIN Größenmuster** anhängen
 - nur für **private Kleinanzeigen**
- NICHT für:**
- Familienanzeigen (Danksagungen, Geburtstagsgrüße etc.)
 - geschäftliche Anzeigen

[illegible]

_____ Kosten bis hier inkl. MwSt.: **je Ausgabe 5 EUR**

This image shows a blank sheet of white paper with horizontal blue ruling lines. There are two vertical red margin lines on each page, one on the left and one on the right, creating a central writing area. The lines are evenly spaced and extend across the width of the page.

Kosten bis hier inkl. MwSt.: **je Ausgabe 10 EUR**

- ☐ Chiffre gewünscht (Bei Chiffre-Anzeigen entstehen
Zusatzkosten von 6,50 EUR.)

Meine Anschrift:

Name, Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

Telefonnummer (für evtl. Rückfragen – keine Weitergabe an Dritte)

Ort/Datum	1. Unterschrift für Auftragserteilung
-----------	---------------------------------------

Hinweis zum Datenschutz: Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

SEPA-Lastschrift Gläubiger-ID: DE7403200000394688

Ich/Wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus bestehenden Auftrag resultierenden Gesamtbetrages von meinen/unseren Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem/unseren Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

- ☐
- Bargeld liegt bei
- ☐
- Bankeinzug

Kreditinstitut

BIC

DE
IBAN

Datum/Unterschrift

Ort/Datum

x

2. Unterschrift für Auftragserteilung

Eine separate Rechnung wird nicht gestellt.

Fax: 03535 489-165 | Tel. für Rückfragen: 03535 489-162
privatanzeigen@wittich-herzberg.de



Hilfe in schweren Stunden

Blumen trösten mehr als 1000 Worte Anzeige

Egal ob als Kranz oder kunstvolles Gesteck: witterungsbeständige floristische Werkstücke mit viel Liebe zum Detail gibt es in großer Auswahl beim Einzelhandels- oder Friedhofsgärtner. Die Experten fertigen in Absprache mit ihren Kunden auch individuelle Gesteck-Kreationen an, in die auf Wunsch z. B. Engels-Statuen eingearbeitet werden können. Wer Pflanzen nach ihrer Symbolik auswählen möchte, kann sich beim Gärtner ebenfalls beraten lassen. Palme und Ilex stehen z. B. für Frieden, Kiefer für Freundschaft und Wacholder für ewiges Leben. Misteln wird Glück zugeschrieben und Fichten Hoffnung sowie Kraft. *GMH*

Wie die Natur in Trauerzeiten hilft Anzeige

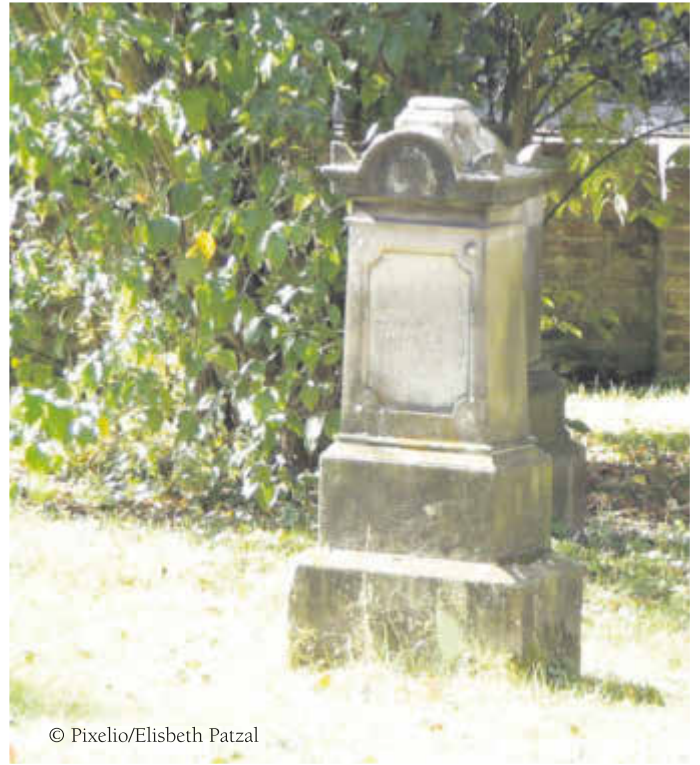
Der Tod eines geliebten Menschen ist schwer zu bewältigen. Persönliche Rituale werden dabei als hilfreich empfunden. Zum Beispiel ein Spaziergang im tröstlichen Wald statt des Sonntagsbesuchs auf dem klassischen Friedhof. Das ist das Ergebnis einer repräsentativen Studie im Auftrag des Bestattungswaldbetreibers FriedWald. Schon die Trauerfeier soll - so der Wunsch der Befragten - einen individuellen Charakter haben: Die Hälfte der Studienteilnehmer wünscht sich eine alternative Form der Beisetzung unabhängig von einem Friedhof, etwa unter Bäumen. Diese Art der Bestattung kommt einem weiteren Anliegen entgegen: Die Grabpflege entfällt, sie wird von der Natur übernommen. Das möchte laut Studie jeder Zweite.

Weil Angehörige und Freunde an einem Grab immer wieder aufs Neue Abschied nehmen können, ist für 76 Prozent der Teilnehmer ein Ort zum Trauern wichtig, der entspannt besucht werden kann - unabhängig von Öffnungszeiten oder auch in Begleitung des eigenen Hundes als Gefährten. Dann wird zum Beispiel zum Geburtstag des Verstorbenen ein Waldspaziergang zu seinem Gedenken unternommen. Bei der Ankunft am Baum, an dem der geliebte Mensch beigesetzt wurde, öffnen die Angehörigen eine Flasche Sekt und stoßen auf ihn an. Doch es gibt noch viele weitere Möglichkeiten und Trostrituale: Manche der Hinterbliebenen schreiben einen Brief und lesen diesen laut vor, während sie an den Wurzeln des Baumes sitzen und diesen berühren. Oder sie bringen sich als Andenken zum Beispiel kleine Astbündel, Steine oder Blätter aus dem Wald nach Hause mit.

djd 63460

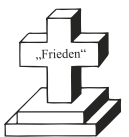


Foto: djd/FriedWald



© Pixelio/Elisbeth Patzal

Bestattungsinstitut Max Eißmann



Inh. Robby Schönfeld, Kirchberg, Torstraße 15
Erledigung aller Formalitäten! Hausbesuche auf Wunsch.

**Tag und Nacht erreichbar:
03 76 02/6 58 03**



BESTATTUNGSHAUS LANGE

INH: KLAUS LANGE **TAG & NACHT ERREICHBAR**
01520 3540202

08107 HARTMANNSDORF
AN DER HAMMERSCHÄNKE 1

08228 RODEWISCH
WERNESGRÜNER STR. 40

WWW.BESTATTUNGSHAUS-LANGE.DE



**AUF ALLEN FRIEDHÖFEN
ZUGELASSEN.**



Ich bin für Sie da...

Kathrin Meyer – Ihre Medienberaterin im

Amtsblatt Kirchberg

Wie kann ich Ihnen helfen?

0151 21970848

kathrin.meyer@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Inhaber u. Pflegedienstleiter:

Karin Herrmann
Fachkrankenschwester

Auerbacher Straße 34
08107 Kirchberg

Tel.: 037602 76880
Fax.: 037602 674695
Mobil: 0174 7113848

www.fidelis-pflegedienst.de
K.Herrmann@fidelis-pflegedienst.de



Leistungen

- 24 Stunden für Sie erreichbar
- kostenlose Fachberatung bei Ihnen zu Hause
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Pflege, Verbände, Medikamente, Injektionen
- Hausnotruf für 24 Stunden Geborgenheit zu Hause
- monatliche Veranstaltungen

SCHNEIDER
GRUPPE



SEAT

CUPRA

Ihr Autohaus in Zwickau

Leipziger Straße 113, 08058 Zwickau, www.dieschneidergruppe.de



Energetische Sanierung

Anzeige

Privathaushalte sind für ein gutes Viertel des Endenergieverbrauchs in Deutschland verantwortlich. Und davon wiederum gehen drei Viertel allein für die Raumwärme drauf, berichtet das Umweltbundesamt. Vor allem in alten, noch gar nicht oder schlecht gedämmten Häusern wird viel Energie verschwendet - durch Wärme, die über die Hausfassade einfach nach außen entweicht. Die Dämmung von Fassaden und Dach gehört somit zu den wichtigsten Sanierungsmaßnahmen im Altbau. Die Wärme bleibt im Haus, die Heizkosten sinken und die Umwelt profitiert von einem geringeren Energieverbrauch. Ein wesentlicher Bestandteil des Klimapakets ist ein neu beschlossener Steuerbonus für die Dämmung von selbst genutztem Wohnraum. Gültig ist die neue Regelung seit Jahresbeginn. Immobilieneigentümer erhalten über die Einkommensteuer, verteilt auf drei Jahre, 20 Prozent der Investitionskosten zurück. Dies ist begrenzt bis zu einer maximalen Fördersumme von 40.000 Euro pro Objekt. Wichtig für die Förderung ist die Planung und Ausführung durch einen Fachhandwerker.

rgz



Baugeschäft Thomas ADLER

Maurer- und Fliesenlegermeister

Schneeberger Str. 8
08107 Kirchberg

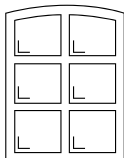
Telefon: 03 76 02 / 8 66 95

Fax: 03 76 02 / 6 56 99

Funk: 01 72 / 9 53 64 66

Tischlerei Krauß

- Haustüren
- Innentüren
- Innenausbau
- Laminatfußböden
- Holz- und Kunststofffenster
- Verglasungen und Reparaturen



08107 Kirchberg OT Saupersdorf · Auerbacher Straße 43

Telefon: 03 76 02 / 71 32

Handy: 01 62 / 7 50 44 47 · Fax: 03 76 02 / 67 70 77

HTB Heiko Trommer

- Trockenbau
- Fenster und Türen
- Hausmeisterdienst
- Rasenmähen



Teichstraße 1
08107 Kirchberg

Telefon: 03 76 02 / 6 60 83

Mobil: 01 72 / 3 71 62 65

mks HAUSGERÄTE · GASTROTECHNIK · SERVICE



- Reparaturservice für Ihre Hausgeräte
- Ersatzteilverkauf für alle Fabrikate
- Verkauf und Beratung von Haushaltsgeräten der Marken Miele, Liebherr, Bosch, Siemens
- Komplettausstattung und Planung für Gastronomie und Gemeinschaftsverpflegung

MARKEN
GERÄTE
zu guten Preisen

Miele LIEBHERR BOSCH SIEMENS

Wir beraten Sie gern und individuell auch außerhalb unserer Öffnungszeiten. Bitte vereinbaren Sie dazu einen Beratungstermin unter Telefon: 0375 3537820

Gewerbegebiet Reinsdorf - A.-Horch-Str.2
Tel. 0375-3537810 * service@mks-zwickau.de * **NEU!!!** Mo-Do 9-16 Uhr * Fr 9-14 Uhr

ELEKTRO ZENNER

UG (haftungsbeschränkt)

KIRCHBERG ☎ 28 99 38

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI THOMAS WEBER

- Fenster aus Holz, Kunststoff, Alu
- Türen aus Eigenproduktion
- Decken- und Wandverkleidung
- individueller Möbelbau



Hauptstr. 2, 08107 Kirchberg OT Leutersbach
Tischlerei-Th.Weber@t-online.de

Tel. 03 76 02 / 6 42 45

Fax 03 76 02 / 1 85 97

Pflegedienst Janine Müller
 www.mueller-ambulanter-pflegedienst.de
 Bahnhofstraße 16 | 08107 Kirchberg

Vertrauen Sie auf unsere Pflege

Kostenlose Beratung zu:

- Grund- und Behandlungspflege,
- Haushaltshilfe (auch privat),
- zusätzliche Betreuungsangebote,
- Verhinderungspflege (Urlaubsvertretung),
- Beratungsbesuche,
- Krankenhausnachsorge

Telefon (24 h):
 03 76 02 / 6 70 69

*Kompetent
liebevoll
familiär*

- Kranken- und Behindertenfahrten (für alle Kassen)
- Flughafentransfer
- Familienfahrten



Birgit Bittner

Neumarkt 13 • 08107 Kirchberg

Telefon: 03 76 02 / 72 31 • Mobil 01 62 / 902 48 29

Malerfachbetrieb

– fachgerechte Verlegung von Kreativbelägen –

Uwe Weißenfels

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fußbodenverlegearbeiten
- Dekorative Wandgestaltung
- Treppenbeschichtung

08144 Hirschfeld OT Niedercrinitz • Culitzscher Straße 3
 Tel.: 03 76 02 / 8 74 06 • Funk: 01 74 / 5 42 40 06 • Fax: 03 76 02 / 18 55 77
 E-Mail: MalerfachbetriebUweWeissenfels@gmail.com

EKUS MALER **EKuS GmbH** **EKUS FASSADEN**

Malermeister

Erwin Kiesel und Sohn

Auerbacher Straße 85 • 08107 Saupersdorf
 Telefon 03 76 02 / 72 92 • Fax 03 76 02 / 72 93
 E-Mail: EKUS_GmbH@T-Online.de

Ihr TAXI

Betriebssitz: 08112 Culitzsch

03 76 02 / 63 53

Fa. Schwalbe

seit 30 Jahren

- Krankentransporte
- Serienbehandlungen
- Dialysefahrten
- Krankenhausumverlegungen
- Fahrschule

Naturstein Jäschke - Grabmale

Unsere Leistungen:

- Grabmaloberteile individuell gearbeitet
- Grabmaleinfassungen, Abdeckungen
- Kissensteine, Bücher
- Aufarbeitung von vorhandenen Anlagen
- Versetzleistungen
- Einarbeitung von Zweitschriften
- Küchenarbeitsplatten
- Treppen
- Fensterbänke
- Natursteinbäder
- Fassaden etc.

Unsere Filiale in Kirchberg, Neumarkt 1, ist für Sie nach telefonischer Absprache geöffnet.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter Tel. 03 74 62 / 63 65 - 0.

Hauptsitz: Lichtenauer Str. 6 • Gewerbepark • 08328 Stützengrün • Tel. 03 74 62 / 63 65 - 0
 Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 17.00 Uhr

rokstyle Geschmacksmuster-geschützt

Ambulante Kranken- und Altenpflege • Tagespflege

Telefon: 03 76 02 673 757 • Fax: 03 76 02 673 758 • pflegedienst-misana.de • info@pflegedienst-misana.de

Ambulante Kranken- und Altenpflege • Goethestraße 3 • 08107 Kirchberg

- kostenlose Beratung zu Pflege und Betreuung
- Behandlungspflege nach SGB V
- Grundpflege SGB XI
- Beratungsbesuche
- Fahr- und Begleitsdienst
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungsleistungen (für Kinder u. Jugendliche sowie speziell für Demenzerkrankte)
- Mahlzeitenversorgung
- Urlaubsvertretung

Tagespflege

Goethestraße 3 • 08107 Kirchberg
 Für weitere Informationen rufen Sie uns bitte an!

Misana

Rechtsanwältin Heike Meiercord



Aufgabengebiet:

- Familien- und Zivilrecht
- Patienten- und Vorsorgeverfügungen
- Verkehrsrecht

Auerbacher Straße 36 - 08107 Kirchberg
Tel. 037602 86700
www.raheikemeiercord.de

GERBER

Fuhrbetrieb Containerdienst

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir ab sofort

eine/-n Kraftfahrer/-in

im Nahverkehr.

Weitere Infos unter: **01 72 / 370 63 66**

Hof 12a Autotel.: 01 72 / 370 63 66
08141 Reinsdorf/OT Vielau Autotel.: 01 72 / 378 93 60
fuhrbetrieb-j.gerber@saxonia.net Telefon: 03 75 / 625 01

STADTWERKE Annaberg-Buchholz **NÄHE TUT GUT!**

Filiale: Torstraße 13 | 08107 Kirchberg
Tel.: 037602 769891 | www.swa-b.de

TOP GASPREISE!

**... MIT UNS
MÜSSEN SIE
NICHT FRIEREN**

**50€
START-
GUTHABEN!***

* Gilt nur bei Vertragsabschluss Erdgas ab 1.000 kWh Jahresverbrauch im Aktionszeitraum 1. August 2020 bis 14. Oktober 2020.

SEIT 16.08.2020
IN NEUER LOCATION

Taverne KILADA

lecker • griechisch • anders
- in der Erholung -

Händelstraße 26 • 08112 Wilkau-Haßlau
www.restaurant-kilada.de
TELEFON: 0375 / 47 19 34 10

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag und Dienstag Ruhetag
(Öffnung auf Vorbestellung für Feierlichkeiten)

Mittwoch 16.00 bis 21.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 21.00 Uhr
Freitag 16.00 bis 22.00 Uhr
Samstag 11.30 bis 22.00 Uhr

Sonntag 9.30 bis 21.00 Uhr
(ab 9.30 Uhr Frühschoppen, warme Küche ab 11.30 Uhr)

KD Dienstleistungs- und Montageservice

- Besser als gut -



Telefon: 0152 / 25 43 54 92

E-Mail: Kirst-Dienstleistungen@web.de

- Schweißarbeiten
WIG, MAG und E



- Haushaltsauflösungen
- Entrümpelung
- Montageservice und Reparaturarbeiten
- Grünschnitt
- Kleintransporte

Klein ist das neue Groß

Es ist das weltweit kleinste Hörgerät seiner Klasse und bietet modernste Technologie für maximalen Hörgenuss.

Testen Sie Hörsysteme aller Preisklassen!

HÖRGERÄTE EHNERT
13e in Südwestsachsen
eigene Werkstatt
eigenes Labor
www.hoergeraete-ehmert.de

Kirchberg
Borbergweg 1
Telefon: 037602 / 677 114

Schneeberg
Fleischergasse 4
Telefon: 03772 / 395 1 395

Zwickau
Alter Steinweg 5
Telefon: 0375 / 27 06 432

www.BrautmodeOutlet.de

Polsterei & Raumausstattung
Kaplan Brünning
R.-Luxemburg-Straße 45a, 08107 Kirchberg
Telefon: 03 76 02 / 76875, Funk: 0173 / 3 74 07 46
raumausstattung-bruenning@t-online.de

- **Polstermöbel**
- **Herstellung oder Neubezug**
- Reparatur, Sitzkernauswechslung
- Kücheneckbänke
- Restauration und Reparatur
- Möbelstoffe
- **Bodenbeläge und Fliesen**
- textile Bodenbeläge, Natur- und PVC-Beläge
- Fertigparkett / Laminat
- **Tapeten**
- Tapezierarbeiten und
- Gestaltungsberatung

Di. und Do. 14.00 bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung



Senioren



Integriertes Wohnen

Anzeige

Befinden sich unter einem Dach mehrere Wohnformen, so nennt man dies „Integriertes Wohnen“, z.B. gewöhnliche Mietwohnung und Seniorenwohnheim, Kurzzeitpflege und/oder ambulante Senioreneinrichtungen. Integrierte Wohneinrichtungen als Mehrgenerationenhäuser bieten in einem höheren Maße als spezialisierte Alterneinrichtungen ein soziales Umfeld, welches die gesellschaftliche Integration älterer Menschen fördert. Die Preise und Leistungen entsprechen dem jeweiligen Einrichtungstyp. Handelt es sich um eine Unterbringung im stationären Pflegebereich, so gelten die Voraussetzungen der Pflegeheime. Sucht man etwa Unterkunft im Wohnbereich, ist von einer Monatsmiete plus Nebenkosten mit Grundpauschalen oder von Pensionskosten auszugehen. Die Aufnahme in Integrierten Wohnanlagen ist sehr häufig von der Trägerschaft des Objektes abhängig. Oft handelt es um Anlagen, die zumindest zum Teil mit öffentlichen Geldern finanziert wurden. Deshalb sind Einschränkungen beim Personenkreis hinsichtlich des finanziellen Status (Belegung durch Wohnungsamt) oder des Ortes des Hauptwohnsitzes vor der Aufnahme möglich. Es sollten auf jeden Fall rechtzeitig gründliche Erkundigungen an Ort und Stelle (z.B. bei den Kommunalverwaltungen) eingeholt werden.

Lebensabend in den eigenen vier Wänden

Anzeige

Es gibt viele Situationen, die eine dauernde Betreuung verlangen. Sie reichen von Krankheiten über Unfälle bis hin zu hohem Alter. In jedem Fall ist es ein einschneidender Punkt im Leben und bedarf genauer Überlegung, wie es in einem solchen Moment weitergehen soll. Gerade das Zuhause spielt im Leben eines jeden Menschen eine große Rolle. Neben allem Hab und Gut leben dort die Erinnerungen und alle Ecken sind vertraut. Auch die Nachbarschaft ist bekannt und die täglichen Wege seit Jahren oder gar Jahrzehnten dieselben. Bei Umfragen geben regelmäßig rund 80 Prozent der befragten Menschen an, ihren Lebensabend in den eigenen vier Wänden verbringen zu wollen.

4 Wochen Sicherheit kostenlos testen
28.09. – 08.11.2020

Selbstständig und sicher!
Mit dem Johanniter-Hausnotruf.

Service-Telefon: 0800 32 33 800 (gebührenfrei)

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Regionalverband Zwickau/Vogtland
www.johanniter.de/zwickau-vogtland

JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Sozialstation Obercrinitz und Betreutes Wohnen

Am Winkel 3, 08147 Crinitzberg
Tel.: 037462/284-0, Fax: 037462/284-112
E-Mail: kontakt@sozialstation-obercrinitz.de
www.sozialstation-obercrinitz.de

Unser ambulanter Pflegedienst
ist in Fragen

- der häuslichen Alten- und Krankenpflege,
- der Verhinderungs-/Urlaubspflege,
- Entlastungsleistungen nach § 45b SGBXI,
- dem Fahrdienst und
- des Betreuten Wohnens in **Obercrinitz**, Am Winkel 3, sowie in **Kirchberg**, Lengenfelder Straße 8 für Sie erreichbar.